

**Fortbildungsangebote
für Schulleiterinnen und Schulleiter sowie stellvertretende
Schulleiterinnen und stellvertretende Schulleiter**

QSH Im Amt

Stand: März 2026

Das Fortbildungsangebot QSH Im Amt richtet sich an alle, die das Amt der Schulleiterin beziehungsweise des Schulleiters oder das Amt der stellvertretenden Schulleiterin oder des stellvertretenden Schulleiters innehaben.

Der untenstehende QR-Code führt Sie direkt zum Angebot.

Auf der angezeigten Seite finden Sie immer den aktuellen Veranstaltungskatalog.



Über die folgenden Verlinkungen gelangen Sie direkt zu einer Übersicht der Fortbildungsangebote in den jeweiligen Kategorien:

[Schul- und Unterrichtsentwicklung und Qualitätsmanagement](#)

[Personalführung und Personalentwicklung](#)

[Gesundheitsförderung und Gesundheitsmanagement](#)

[Kommunikation, Kooperation und Vernetzung](#)

[Organisation, Verwaltung, Digitalisierung und Recht](#)

[Abruf- und E-Learning-Angebote](#)

Bei weiteren Fragen:

qsh.iasl.la@kultus.hessen.de

Veranstaltungsübersicht

Schul- und Unterrichtsentwicklung und Qualitätsmanagement	5
Von der datengetriebenen Schulentwicklung zur Schule, die mit Daten lernt – Der Ansatz „Data Richness“ (Lernnugget).....	5
Einführung in das klassische Projektmanagement (digitales Format)	6
Feedbackkultur in der Schule – Feedback der Schulleitung für die Schulentwicklung (digitales Format).....	7
„Auf geht's!“ – Mit Bewegung die Lust am Lernen wirkungsvoll entfachen (Lernnugget)	8
Schule als Lernende Gemeinschaft und Positive Leadership – Führungshandeln und Schulentwicklung in der Grundschule auf der Grundlage des Bildungs- und Erziehungsplanes für Kinder von 0-10 Jahren in Hessen (BEP) (Lernnugget)	9
PDCA-Zyklus als Instrument für Qualitätsentwicklung (digitales Format)	10
Change Literacy – Wie begleite ich mein Kollegium durch Veränderungen? (Präsenz)	11
Schulentwicklung in Bewegung bringen – Schule bewegend entwickeln (Präsenz)	12
Personalführung und Personalentwicklung	13
Supervision (Präsenz)	13
Wertschätzung im Team (digitales Format)	14
Konferenzen: Planen, Strukturieren, Moderation, agile Methoden (Präsenz)	15
PERMA-Lead Positive Leadership (Präsenz).....	16
Ressourcenorientierte Teamentwicklung (Präsenz)	17
Unterstützungsangebote für TV-H-Kräfte – Informationen für Schulleitungen (Lernnugget)	18
Wertschätzende Führung (Präsenz)	19
Führung, die Potenziale entfaltet: Wachstumsorientierung im Fokus (hybrides Format)	20
Personalvertretungsrecht im Bereich Schule (Präsenz)	21
Gesundheitsförderung und Gesundheitsmanagement.....	22
Führung und Gesundheit im System Schule (digitales Format)	22
Arbeitsstressbedingte Fehlernährung am Arbeitsplatz (Vortrag)	23
Förderung der psychischen Gesundheit in der Schule mit dem Programm MindMatters (digitales Format).....	24
Gesund Schule leiten (hybrides Format).....	25
Locker bleiben – der kleine Baukasten für den souveränen Auftritt (Präsenz)	26
Locker bleiben – der kleine Baukasten für den souveränen Auftritt (Vertiefung) (Präsenz)	27
Umgang mit psychischen Auffälligkeiten im schulischen Alltag (Präsenz).....	28
Gesund und resilient führen (hybrides Format)	29
Kommunikation, Kooperation und Vernetzung	30
Basics der Öffentlichkeitsarbeit in der Schule – „In Public Relations eine Eins“ (digitales Format).....	30

Klicken Sie [hier](#), um wieder zur Veranstaltungsübersicht zu gelangen.

Professionell reagieren auf Widerstand im Schulalltag (Präsenz)	31
Sicher Auftreten vor Gruppen (Präsenz)	32
Beratungskompetenzen ausbauen und stärken (Präsenz)	33
Reden schreiben und halten (Präsenz)	35
Stressfrei kommunizieren (Vortrag)	36
Das Kollegium bei Schulentwicklungsprozessen mitnehmen (Präsenz)	37
Körpersprache: Nonverbale Kommunikation entdecken und verbessern (Präsenz)	38
Kommunikation in Schulen konstruktiv und verbindlich gestalten (Präsenz)	39
Teamarbeit und -struktur auf Leitungsebene aufbauen und installieren (hybrides Format)	40
Schwierige Gespräche konstruktiv führen (Präsenz)	41
Mitarbeiterinnen- und Mitarbeitergespräche führen (Präsenz)	42
Positive Teambildung (Präsenz)	43
Organisation, Verwaltung, Digitalisierung und Recht	44
Digitale Lebenswelten – (Cyber-)Mobbing und (Cyber-)Grooming (digitales Format)	44
Den Geschäftsverteilungsplan (GVPL) als Werkzeug für Qualitätsmanagement und -sicherung nutzen (digitales Format)	45
Schulbudget – Systematik des Schulbudgets (Lernnugget)	46
Schulbudget – Instrumente des Schulbudgets (Lernnugget)	47
Rechtliche Aspekte der Öffentlichkeitsarbeit (Lernnugget)	48
Schulen im Ganzttag: Rechtlicher Rahmen und Umsetzungsmöglichkeiten (digitales Format)	49
Datenschutz: Umgang und Anwendung (Lernnugget)	50
Nachteilsausgleich bei besonderen Schwierigkeiten bei Lesen, Rechtschreiben oder Rechnen (Lernnugget)	51
Bedrohungsmanagement (Präsenz)	52
Pädagogische Maßnahmen und Ordnungsmaßnahmen (digitales Format)	53
Rechtssicherer Umgang mit Verträgen (Lernnugget)	54
Planspiel Schulrecht (digitales Format)	55
Schulbudget – Haushaltsplanung 1 (Einführung) (Lernnugget)	56
Urheberrecht (Lernnugget)	57
Schulbudget – Haushaltsplanung 2 (Vertiefung) (Lernnugget)	58
Abruf- und E-Learning-Angebote	59
Supervision (Präsenz)	59
E-Learning-Angebot zum Thema „Schwerbehindertenrecht“	61
Gute Teamarbeit ist Stressprävention	63
Gesund bleiben im Team (Präsenz)	63
Resilienz und Teamentwicklung (Präsenz)	63
Veränderungsprozesse gemeinsam salutogen gestalten (Präsenz)	64

Klicken Sie **hier**, um wieder zur Veranstaltungsübersicht zu gelangen.

Begriffserklärungen:

Blended Learning /

hybrid: Diese Veranstaltung kombiniert Präsenz- und Online-Termine.

Lernnugget: Diese Veranstaltung ist ein kurzer interaktiver digitaler Input.

Vortrag: Diese Veranstaltung ist ein kurzer thematischer Vortrag.

digitales Format: Diese Veranstaltung findet ausschließlich online statt.

Präsenz: Diese Veranstaltung findet ausschließlich in Präsenz statt.

Von der datengetriebenen Schulentwicklung zur Schule, die mit Daten lernt – Der Ansatz „Data Richness“

(Lernnugget – 90 Minuten)

Referentin: Prof. Dr. Esther Dominique Klein

Der Begriff der datengestützten Schulentwicklung wird in Schulen häufig zunächst mit Leistungsdaten, Vergleichsarbeiten und externem Steuerungsdruck assoziiert. Diese Veranstaltung setzt bewusst einen anderen Schwerpunkt und versteht Schulentwicklung als gemeinsamen Lernprozess von Lehrkräften, Schulleitung und Organisation Schule. Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht ein strukturierter Umgang mit unterschiedlichen, aussagekräftigen und kontextbezogenen Daten zur Unterstützung schulischer Entwicklungsprozesse. Die Veranstaltung zeigt auf, wie Daten nicht zur Kontrolle, sondern zur Reflexion, zum Lernen und zur strategischen Weiterentwicklung von Schule eingesetzt werden können. Anhand von Praxisbeispielen wird verdeutlicht, wie datengestützte Schulentwicklung dazu beitragen kann, schulische Prozesse besser zu verstehen, fundierte Entscheidungen zu treffen und Entwicklungsmaßnahmen zielgerichtet auszurichten.

Termin: **18.03.2026, 18:30 Uhr – 20:00 Uhr**

Anmeldung:

<https://akkreditierung.hessen.de/web/guest/catalog/detail?tspi=252833>

Veranstaltungsnummer: 0251624901

Einführung in das klassische Projektmanagement

(digitales Format – 1 Tag)

Referent: Klaus Schaar

Die Veranstaltung bietet einen kompakten und praxisnahen Einblick in das Projektmanagement. Zu Beginn werden zentrale Grundlagen geklärt, darunter die Definition eines Projekts, seine Abgrenzung zu anderen Vorhaben sowie die wichtigsten Projektphasen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen, welche Rolle die Steuerungsgrößen Ergebnis, Kosten und Zeit für den Projekterfolg spielen, und erfahren, worauf es bei der Projektinitialisierung ankommt: von der Ausarbeitung eines klaren Projektauftrags über den Aufbau einer geeigneten Projektorganisation bis hin zur Rollenverteilung im Team sowie der Entwicklung erster Meilensteine, Zeitabschätzungen und Kostenrahmen.

Im Bereich der Projektdurchführung stehen Projektstrukturplan, Arbeitspakete und Teilprojekte im Mittelpunkt. Schrittweise wird gezeigt, wie ein nachvollziehbarer Ablaufplan entsteht und wie der sogenannte kritische Pfad zur wirksamen Steuerung und Priorisierung genutzt werden kann. Abschließend erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer praktische Werkzeuge für den erfolgreichen Projektabschluss und lernen, wie Ergebnisse transparent kommuniziert und Stakeholder zielgerichtet eingebunden werden. So vermittelt die Fortbildung alle wesentlichen Schritte von der Projektidee bis zum erfolgreichen Abschluss in kompakter, gut anwendbarer Form.

Termine: **16.04., 17.04., 29.04. und 30.04.2026,**

jeweils von 14:00 Uhr – 17:30 Uhr

Anmeldung:

<https://akkreditierung.hessen.de/web/guest/catalog/detail?tspi=252626>

Veranstaltungsnummer: 0241211002

Feedbackkultur in der Schule – Feedback der Schulleitung für die Schulentwicklung

(digitales Format – 1 Tag)

Referent: Frido Koch

Eine professionelle und gelebte Feedbackkultur ist ein zentraler Bestandteil moderner Schul- und Unterrichtsentwicklung. In dieser Veranstaltung setzen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit dem Nutzen, den Grundprinzipien und den Wirkmechanismen von Feedback auseinander und lernen, wie Schulleitungen Feedback als wirksames Führungs- und Entwicklungsinstrument einsetzen können.

Ausgehend von der Frage, welche Bedeutung Rückmeldungen für Lernen, Zusammenarbeit und Organisationsentwicklung haben, werden unterschiedliche Formen der Feedbackpraxis vorgestellt – darunter Schulleitungsfeedback, kollegiales Feedback, Peer-Feedback sowie Schüler-Lehrpersonen-Feedback. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten einen breiten Überblick über Methoden und Instrumente, reflektieren deren Einsatzmöglichkeiten und erarbeiten Kriterien für eine professionelle, wertschätzende und wirksame Rückmeldekultur.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der strategischen Weiterentwicklung der Feedbackkultur im eigenen schulischen Kontext. Die Fortbildung bietet Raum für Austausch, praxisorientierte Übungen und die Übertragung auf konkrete Führungssituationen. Dabei werden erste Schritte entwickelt, wie Feedback systematisch in Schulentwicklungsprozesse integriert, verstetigt und institutionell verankert werden kann.

Termine: **18. und 26.08.2026, 14:00 Uhr – 17:30 Uhr**

Anmeldung:

<https://akkreditierung.hessen.de/web/guest/catalog/detail?tspi=252636>

Veranstaltungsnummer: 0251620401

„Auf geht’s!“ – Mit Bewegung die Lust am Lernen wirkungsvoll entfachen

(Lernnugget – 120 Minuten)

Referent: Ulf Schumacher

Mit einer bewegten und freudvollen Eröffnung lenkt die Veranstaltung den Fokus auf den Bildungs- und Erziehungsauftrag sowie auf die Gestaltung bewegungsfördernder Lehr- und Lernprozesse. Unter der Leitfrage „Welchen Beitrag leisten Bewegungs- und Wahrnehmungsimpulse zu gelingendem Unterricht und nachhaltigem Kompetenzerwerb?“ werden praxisnahe Ansätze aufgezeigt, wie das Lernen in, mit und durch Bewegung erleichtert wird.

Die Fortbildung beleuchtet zentrale Aspekte wie die neuromotorische und -sensorische Entwicklung von Kindern und Jugendlichen sowie deren Einfluss auf das Lernen und die Selbstregulation. Betrachtet werden dabei die Förderung der exekutiven Funktionen und der sozial-emotionalen Stabilität, die wichtige Voraussetzungen für entspanntes und effektives Lernen schaffen.

Durchgehend wird ein praxisorientierter Ansatz verfolgt: Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erleben konkrete Bewegungs- und Wahrnehmungsübungen, die sich unmittelbar in den Unterricht oder schulischen Alltag integrieren lassen. Diese Praxisphasen wechseln sich mit theoretischen Impulsen ab, die stets mit Blick auf die eigene Schul- und Unterrichtsentwicklung reflektiert werden.

Die Veranstaltung bietet zudem einen Überblick über Unterstützungsangebote, zum Beispiel aus den Bereichen Schule und Gesundheit sowie Schulsport der Zentralstelle für Schulsport und Bewegungsförderung.

Termin: **27.08.2026, 14:00 Uhr – 16:00 Uhr**

Anmeldung:

<https://akkreditierung.hessen.de/web/guest/catalog/detail?tspi=252446>

Schule als Lernende Gemeinschaft und Positive Leadership – Führungshandeln und Schulentwicklung in der Grundschule auf der Grundlage des Bildungs- und Erziehungsplanes für Kinder von 0-10 Jahren in Hessen (BEP)

(Lernnugget – 120 Minuten)

Referentin: Dominique Franzke, Schulleiterin

In diesem Lernnugget werden die Grundlagen und Prinzipien des BEP vorgestellt und wie diese in der pädagogischen Praxis und im Führungshandeln unterstützen sowie das Selbstverständnis und die Haltung als Führungskraft bestärken können. Dieses Lernnugget bietet je nach eigenen Themen und Wünschen zu folgenden Themen Denkanstöße und die Möglichkeit, sich auszutauschen:

- Reflexion des Rollenverständnisses als Führungskraft, Kennenlernen des Prinzips der Lernenden Gemeinschaft und des Positive Leaderships.
- Die Bildungs- und Erziehungsziele des BEP bieten wertvolle Impulse für die Schulentwicklungs- und Schulprogrammarbeit.
- Inspirierende Praxisbeispiele aus der Schulentwicklung zeigen, wie Entwicklungsvorhaben im Sinne des BEP erfolgreich umgesetzt werden können.
- Der Austausch über aktuelle schulische Themen ermöglicht es, Gelingensfaktoren für eine erfolgreiche Umsetzung im Sinne des BEP zu identifizieren und weiterzuentwickeln.

Termin: **08.09.2026, 15:00 Uhr – 17:00 Uhr**

Anmeldung:

<https://akkreditierung.hessen.de/web/guest/catalog/detail?tspi=252447>

Veranstaltungsnummer: 0241212103

PDCA-Zyklus als Instrument für Qualitätsentwicklung

(digitales Format – 1 Tag)

Referent: Kai Sonntag

Die Veranstaltung unterstützt Führungskräfte dabei Qualitätsentwicklungsprozesse systematisch, praxisnah und datengestützt zu gestalten. Der PDCA-Zyklus (Plan – Do – Check – Act) wird als Kernbestandteil des kontinuierlichen Verbesserungsprozesses (KVP) eingeführt und praxisbezogen auf schulische Entwicklungsanliegen übertragen. Im ersten Teil werden die fachlichen Grundlagen zu Qualitätsmanagement und PDCA geschaffen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer reflektieren eigene Erfahrungen mit Qualitätsentwicklung, lernen Einsatzmöglichkeiten und Grenzen des PDCA-Zyklus kennen und arbeiten anhand eines Praxisfalls aus dem schulischen Kontext. Zudem entwickeln sie eine konkrete Aufgabenstellung zur Anwendung des PDCA-Zyklus an ihrer eigenen Schule und bilden Lernpartnerschaften, um den Praxistransfer zwischen den beiden Terminen zu sichern. Der zweite Teil dient dem Austausch über die gesammelten Erfahrungen. Jede Lernpartnerschaft stellt einen Praxisfall anhand strukturierter Leitfragen vor. Die Gruppe erhält dadurch Einblick in unterschiedliche Entwicklungsprozesse an Schulen, diskutiert Herausforderungen und erarbeitet gemeinsam Handlungsempfehlungen.

Termine: **09.09.2026, 14:00 Uhr – 17:30 Uhr und**

09.12.2026, 14:00 Uhr – 15:30 Uhr

Anmeldung:

<https://akkreditierung.hessen.de/web/guest/catalog/detail?tspi=252743>

Veranstaltungsnummer: 0251622701

Change Literacy – Wie begleite ich mein Kollegium durch Veränderungen?

(Präsenz – 1 Tag)

Referentin: Cornelia Stenschke

In einer sich stetig wandelnden Zeit ist es für Schulen unerlässlich, sich anzupassen, um ihrem Auftrag und ihrer Verantwortung gerecht zu werden. In dieser Fortbildung werden die Kenntnisse zum Thema Veränderungen (Ablauf und Modelle) vertieft. Der Schwerpunkt liegt auf dem Umgang mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die alle individuell anders mit Veränderungen umgehen. Diese Reaktionen zu verstehen und dennoch am gesetzten Ziel festzuhalten, ist eine besondere Herausforderung bei der Steuerung und Begleitung von Veränderungsprozessen. Die Kenntnisse über Modelle von Veränderungsprozessen werden in einem Theorieinput vermittelt und anschließend auf die eigene Situation übertragen. Veränderungen fordern Menschen heraus, ihre gewohnten Arbeitsweisen zu verlassen und sich auf neue Wege einzulassen. Das fällt Menschen unterschiedlich leicht. Die Mitarbeitenden zu kennen, ihre Reaktionen einzuordnen und sie dann behutsam zu lenken und zu begleiten, sind Aufgaben, die auch einen Blick auf psychologische Prozesse erfordern.

Termin: **19.09.2026, 09:00 Uhr – 16:30 Uhr**

Hessische Lehrkräfteakademie, Lahnstraße 61, 35398 Gießen

Anmeldung:

<https://akkreditierung.hessen.de/web/guest/catalog/detail?tspi=252629>

Veranstaltungsnummer: 0251466102

Schulentwicklung in Bewegung bringen – Schule bewegend entwickeln

(Präsenz – 1,5 Tage)

Referenten: Alexander Jordan und Ulf Schumacher

Diese Veranstaltung legt den Schwerpunkt auf Bewegung und Wahrnehmung als essenzielle Bestandteile der Schul- und Unterrichtsentwicklung und vermittelt praxisnahe Strategien, um das Lernen durch Bewegung aktiv in Schule zu integrieren.

Im Rahmen dieser Fortbildung wird die Bedeutung von Bewegung, Wahrnehmung und Sport als Teil der Schulentwicklung hervorgehoben und deren Förderung als wichtige Bestandteile der Unterrichtsgestaltung und -verbesserung herausgestellt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben die Möglichkeit, bewährte Praxisbeispiele kennenzulernen und diese direkt auszuprobieren. Dabei werden Gelingensbedingungen identifiziert und diskutiert. Mit Unterstützung des Themenfeldhefts „Schulsport und Bewegungsförderung“, das sich am Hessischen Referenzrahmen Schulqualität orientiert, entwickeln die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Ziele für den eigenen Schulentwicklungsprozess und entwerfen im Anschluss eine individuelle Ziel-Zeit-Maßnahmen-Planung für die eigene Schule, inklusive Meilensteinen. Diese Pläne werden im Team reflektiert und durch ein konstruktives Feedback unterstützt, um die Umsetzung nachhaltig zu sichern.

Diese Fortbildung bietet nicht nur fundiertes Wissen, sondern auch praktische Werkzeuge und Inspirationen, um Bewegung und Sport langfristig in die Schulkultur zu integrieren. Übernachtung und Verpflegung sind für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kostenfrei.

Termine: **20.11.2026, 14:00 Uhr – 17:00 Uhr und**

21.11.2026, 09:00 Uhr – 17:00 Uhr

Sporthotel Grünberg, Am Tannenkopf 1, 35305 Grünberg

Anmeldung:

<https://akkreditierung.hessen.de/web/guest/catalog/detail?tspi=252722>

Veranstaltungsnummer: 0251347403

Supervision

(Präsenz – 5 Termine zu je 120 Minuten)

Referentin: Dr. Silke Lange

Supervision bietet die Chance, die beruflichen Anforderungen einer Schulleiterin oder eines Schulleiters oder einer Stellvertreterin oder eines Stellvertreters zu reflektieren und sie mit individuellen Prägungen, Bedürfnissen und Wünschen in Balance zu bringen. Dabei werden problematische Situationen und schulische Alltagssituationen beleuchtet und alternative Sicht- und Handlungsweisen entwickelt. Fragestellungen aus dem direkten Schulalltag, Umgang mit Kolleginnen und Kollegen, Schülerinnen und Schüler, sowie deren Erziehungsberechtigten können hier reflektiert und bearbeitet werden.

In einer vertrauensvollen und unterstützenden Umgebung können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre Anliegen und Fragen diskutieren, neue Perspektiven gewinnen und wertvolle Einsichten gewinnen, die ihnen helfen, ihre Schule noch erfolgreicher zu führen. Gemeinsam werden Strategien und Lösungen erarbeitet, die genau auf die individuellen Bedürfnisse und Ziele zugeschnitten sind.

Die Vorteile unserer Supervisionsgruppe sind:

- Erfahrungsaustausch: Profitieren Sie von den Erkenntnissen und Erfahrungen anderer Schulleiterinnen und Schulleiter sowie Stellvertreterinnen und Stellvertreter und erweitern Sie so Ihr eigenes Wissen und Ihre Perspektiven.
- Netzerkennung: Knüpfen Sie wertvolle Kontakte zu anderen Schulleiterinnen und Schulleiter sowie Stellvertreterinnen und Stellvertreter.
- Individuelle Unterstützung: Unsere Supervisorinnen und Supervisoren stehen Ihnen mit individueller Beratung und Anleitung zur Seite.

Termine: 24.04., 22.05., 25.09., 23.10. und 20.11.2026,
(jeweils 15:00 Uhr – 17:00 Uhr)

Praxis am Dom, Kanalstraße 4, 36037 Fulda

Anmeldung:

<https://akkreditierung.hessen.de/web/guest/catalog/detail?tspi=252587>

Veranstaltungsnummer: 0230889313

Wertschätzung im Team

(digitales Format – 0,5 Tage)

Referentin: Anna Fritz

Das soziale Wohlbefinden ist eine zentrale Ressource für Motivation, Engagement und Leistungsfähigkeit im Berufsalltag. Eine Kultur der gegenseitigen Wertschätzung kann dazu beitragen, Arbeitsbeziehungen zu stärken und Konflikte zu reduzieren. Umgekehrt wirken fehlende Anerkennung oder andauernde Geringschätzung als starke Stressoren, die sich negativ auf das Teamklima und die Gesundheit auswirken können.

Doch was bedeutet Wertschätzung eigentlich, wenn man sie nicht nur als Lob oder Dank versteht? Welche Werte und Haltungen tragen zu einem gelingenden Miteinander bei? Und wie kann Wertschätzung im Arbeitsalltag authentisch und nachhaltig gelebt werden? In der Fortbildung werden zunächst die psychischen Grundbedürfnisse behandelt, die die Basis für das Erleben von Wertschätzung bilden. Ziel ist es, besser zu verstehen, wie diese Bedürfnisse im beruflichen Kontext erfüllt werden können. Anschließend analysieren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mithilfe eines sogenannten „Anerkennungshaushalts“, wie Wertschätzung aktuell im eigenen Team erlebt wird, wo sie bereits gelingt und wo noch Entwicklungsbedarf besteht. Auf dieser Grundlage entstehen konkrete Ideen, wie ein gemeinsamer Kulturprozess gestaltet werden kann, um Wertschätzung gezielt zu fördern und langfristig im Miteinander zu verankern.

Termin: **23.03.2026, 14:00 Uhr – 18:00 Uhr**

Anmeldung:

<https://akkreditierung.hessen.de/web/guest/catalog/detail?tspi=252289>

Veranstaltungsnummer: 0251472402

Konferenzen: Planen, Strukturieren, Moderation, agile Methoden

(Präsenz – 1 Tag)

Referentin: Svenja Neuhaus-Ritterbach

Diese Fortbildung bietet eine praxisorientierte Einführung in die professionelle Planung, Strukturierung und Moderation von Konferenzen. Ziel ist es, den Teilnehmerinnen und Teilnehmern effektive Werkzeuge und Methoden an die Hand zu geben, um Konferenzen zielführend, effizient und lebendig zu gestalten. Ein Schwerpunkt liegt auf der systematischen Vorbereitung: Von der thematischen Priorisierung über die zeitliche Planung bis hin zur optimalen Nutzung vorhandener Ressourcen wie Raum, Technik und Materialien. Ebenso wird vermittelt, wie durch frühzeitige und gezielte Kommunikation vorab die Beteiligung aller relevanten Akteure gestärkt werden kann. Ein weiterer zentraler Aspekt ist die klare Rollenverteilung innerhalb der Konferenz, um einen reibungslosen Ablauf zu sichern. In praxisnahen Übungen entwickeln die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein Gespür dafür, wie Konferenzen strukturiert vorbereitet und produktiv durchgeführt werden können. Darüber hinaus werden moderne, agile Moderationstechniken vorgestellt. Methoden wie Scrum, Kanban und Design Thinking zeigen neue Wege auf, um Konferenzen kollaborativer, kreativer und lösungsorientierter zu gestalten. Dabei stehen eine offene Kommunikation, beschleunigte Entscheidungsprozesse und die Förderung teamübergreifender Zusammenarbeit im Fokus. Auch der Umgang mit Herausforderungen in der Moderation wird thematisiert – etwa bei Konflikten, divergierenden Meinungen oder dem Fokus auf das Wesentliche. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer üben, wie sie Diskussionen zielgerichtet steuern und eine Balance zwischen offener Beteiligung und Ergebnisorientierung wahren können. Ziel ist es, die Konferenz nicht nur als organisatorisches Treffen, sondern als interaktiven Raum für Entwicklung und Innovation zu gestalten.

Termin: **30.05.2026, 09:00 Uhr – 17:00 Uhr**

Hessische Lehrkräfteakademie, Lahnstraße 61, 35398 Gießen

Anmeldung:

<https://akkreditierung.hessen.de/web/guest/catalog/detail?tspi=252607>

Veranstaltungsnummer: 0251486202

Klicken Sie **hier**, um wieder zur Veranstaltungsübersicht zu gelangen.

PERMA-Lead Positive Leadership

(Blended Learning – 2 Tage)

Referentinnen: Judith Eggersdorfer und Angelika Felsing

PERMA-Lead ist ein evidenz- und stärkenbasiertes Führungskonzept, das Methoden bietet, mit denen Führungskräfte das Wohlbefinden, die Kreativität, die Selbstwirksamkeitsüberzeugung, die Zuversicht und das Engagement der Kolleginnen und Kollegen positiv beeinflussen können. An zwei Präsenztagen in Weilburg wird das Konzept des stärkenorientierten Führens vermittelt, anhand des eigenen Stärkenprofils über den PERMA-Profiler Test reflektiert und praxistauglich konkretisiert.

Nachhaltige Wirkung einer Fortbildung entsteht, wenn der Praxistransfer gelingt. Deshalb beinhaltet das Fortbildungsangebot freiwillige Peergrouparbeit anhand von zehn digitalen Lernnuggets, diese umfassen die praktischen Leadership-Themen: Stärkenorientierung, Achievement im Team erleben, Umgang mit Schwächen, Onboarding mit PERMA u.v.m. Die veranschlagte Dauer der Peergroup-Treffen ist etwa eine Stunde, die Anzahl der Treffen bestimmt die Gruppe autonom, empfohlen wird ein kurzes Treffen je Nugget. Die Gruppe trifft sich zur Halbzeit zu einem gemeinsamen „Bergfest“ im Herbst online. Der Abschluss findet im Frühjahr des folgenden Jahres in Präsenz in Gießen oder Alsfeld statt. Die Peergrouparbeit wird prozessbegleitend evaluiert und bei acht absolvierten Nuggets mit einem zusätzlichen Zertifikat „Positive Leadership in der Schulleitungspraxis“ bestätigt.

Termine: **29.06. und 30.06.2026, jeweils 10:00 Uhr – 18:00 Uhr**

**Tagungsstätte Reinhardswaldschule, Rothwestener Str. 2-14,
34233 Fulda**

Anmeldung:

<https://akkreditierung.hessen.de/web/guest/catalog/detail?tspi=251040>

Veranstaltungsnummer: 0230833504

Ressourcenorientierte Teamentwicklung

(Präsenz – 0,5 Tage)

Referentin: Isabelle Voigt

Eine wirksame Teamentwicklung ist ein zentraler Erfolgsfaktor für Schulentwicklung und entlastende Führung. Sie gelingt dann besonders nachhaltig, wenn der Blick konsequent auf vorhandene Ressourcen, Stärken und Potenziale im Kollegium gerichtet wird. Diese Veranstaltung unterstützt Schulleitungen dabei, Teamprozesse bewusst ressourcenorientiert zu gestalten und ein Arbeitsumfeld zu fördern, indem Zusammenarbeit, Motivation und Verantwortung gemeinsam getragen werden.

Im Mittelpunkt steht die Frage, wie individuelle und kollektive Ressourcen im Team erkannt, sichtbar gemacht und gezielt für schulische Entwicklungsprozesse genutzt werden können. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer setzen sich mit grundlegenden Bedingungen gelingender Teamentwicklung auseinander und reflektieren ihre Rolle als Führungskraft im Spannungsfeld von Steuerung, Beteiligung und Verantwortung. Dabei wird deutlich, wie eine ressourcenorientierte Haltung dazu beiträgt, Vertrauen zu stärken, die Kommunikationskultur zu verbessern und die Eigeninitiative im Kollegium zu fördern. Anhand praxisnaher Beispiele, Reflexionsphasen und Übungen lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Methoden kennen, die den Dialog im Team unterstützen, Beteiligung ermöglichen und die Zusammenarbeit nachhaltig stärken. Der Fokus liegt dabei auf der Aktivierung vorhandener Kompetenzen, dem konstruktiven Umgang mit Unterschiedlichkeit sowie der Entwicklung gemeinsamer Ziele.

Die Fortbildung bietet Raum für kollegialen Austausch und die Übertragung der Inhalte auf die eigene schulische Praxis. Ziel ist es, konkrete Impulse und Handlungsmöglichkeiten mitzunehmen, um Teamentwicklung im eigenen System bewusst, wirksam und nachhaltig zu gestalten und damit sowohl die Qualität der Zusammenarbeit als auch die Arbeitszufriedenheit im Kollegium zu erhöhen.

Termin: **07.09.2026, 14:00 Uhr – 18:00 Uhr**

Hessische Lehrkräfteakademie, Lahnstraße 61, 35398 Gießen

Anmeldung:

<https://akkreditierung.hessen.de/web/guest/catalog/detail?tspi=252452>

Veranstaltungsnummer: 0251612501

Klicken Sie **hier**, um wieder zur Veranstaltungsübersicht zu gelangen.

Unterstützungsangebote für TV-H-Kräfte – Informationen für Schulleitungen

(Lernnugget – 60 Minuten)

Referentinnen: Sibylle Strippel und Sabine Bartels

Diese Veranstaltung richtet sich an Schulleiterinnen und Schulleiter von Grund- und Förderschulen/BFZ und Sekundarstufen I und deren Stellvertretungen. Ziel ist die Bekanntmachung von bestehenden und bewährten Unterstützungsangeboten für TV-H-Kräfte. Zu den Angeboten zählen das Servicebüro für TV-H-Kräfte (Außenstelle des HMKB) sowie weitere unterstützende und begleitende Formate und Veranstaltungen in Kooperation mit der Hessischen Lehrkräfteakademie und den Staatlichen Schulämtern. Die begleitenden Evaluationsmaßnahmen zeigen, dass neben der fachlichen Unterstützung und konkreten Hilfestellung für die zeitlich befristet eingestellten TV-H-Kräfte ohne Lehramt diese Maßnahmen auch zu einer Entlastung der betroffenen Schulleitungen und Kollegien beitragen, was neben der Unterstützung der TV-H-Kräfte auch eine Zielsetzung der Angebote ist.

Termin: **24.09.2026, 15:30 Uhr – 16:30 Uhr**

Anmeldung:

<https://akkreditierung.hessen.de/web/guest/catalog/detail?tspi=251043>

Veranstaltungsnummer: 0241212905

Wertschätzende Führung

(Präsenz – 1 Tag)

Referentin: Dr. Angelika Marighetti

Die Veranstaltung zielt darauf ab, Führungskräfte im schulischen Kontext dabei zu unterstützen, eine respektvolle, motivierende und gesundheitsfördernde Führungskultur zu entwickeln. Zu Beginn steht die Reflexion des eigenen Führungsstils im Vordergrund. Dabei analysieren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre bisherigen Verhaltensmuster, Kommunikationsstrategien und Entscheidungsprozesse im Hinblick auf ihre Wirkung auf das Kollegium und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Schule. Weiterhin wird thematisiert, wie sich eine wertschätzende Führungskultur gestaltet und in den Alltag integriert werden kann. Die Veranstaltung führt die Prinzipien wertschätzender Führung ein, die auf Respekt, Empathie und Anerkennung basieren. Es wird verdeutlicht, wie diese Prinzipien den Umgang mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern prägen und positive Auswirkungen auf Motivation, Zusammenarbeit und Arbeitszufriedenheit haben. Darüber hinaus werden häufige Herausforderungen im Führungsalltag wie Konflikte, Stress oder Widerstände thematisiert. Praktische Übungen und Beispiele aus dem Alltag der Teilnehmerinnen und Teilnehmer ergänzen die theoretischen Inhalte.

Termin: **31.10.2026, 09:00 Uhr – 17:00 Uhr**

Hessische Lehrkräfteakademie, Lahnstraße 61, 35398 Gießen

Anmeldung:

<https://akkreditierung.hessen.de/web/guest/catalog/detail?tspi=252600>

Veranstaltungsnummer: 0251393903

Führung, die Potenziale entfaltet: Wachstumsorientierung im Fokus

(hybrides Format – 3 Tage)

Referentin: Paula Fahrenbruch von der Mark

Im Zentrum der Veranstaltung steht die Stärkung der Führungskompetenzen im Kontext der transformationalen Führung. Ziel ist es, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dabei zu unterstützen, eine inspirierende, entwicklungsorientierte Führungshaltung zu verinnerlichen und gezielt im Arbeitsalltag umzusetzen. Der inhaltliche Einstieg erfolgt über eine asynchrone Selbstlerneinheit, in der die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sich eigenständig mit zwei der zentralen Themenfeldern auseinandersetzen: positive Psychologie und Growth Mindset. Diese Grundlagen bieten das theoretische Fundament, um eine moderne, auf Entwicklung und Potenzialentfaltung ausgerichtete Führungsperspektive zu verstehen. Im anschließenden Präsenztraining werden die Inhalte nicht nur vertieft, und um das dritte Schwerpunktthema Coaching ergänzt. Hier erfolgt zudem eine bewusste Abgrenzung zu anderen Führungsstilen, sodass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein differenziertes Verständnis für die Besonderheiten und Wirkmechanismen transformationaler Führung entwickeln können. Die darauf aufbauenden Live-Online-Trainings rücken schließlich die konkrete Übersetzung in den praktischen Führungsalltag in den Mittelpunkt: Im Fokus stehen dabei sowohl bilaterale Führungssituationen – etwa im direkten Mitarbeitendengespräch – als auch die Wirkung auf organisationaler Ebene.

Termine: **02.11.2026, 15:30 Uhr – 17:30 Uhr (online),**
 27.11.2026, 14:00 Uhr – 17:30 Uhr und
 28.11.2026, 09:00 Uhr – 17:00 Uhr (Präsenz),
 08.12.2026, 15:30 Uhr – 17:30 Uhr (online),
 17.12.2026, 15:30 Uhr – 17:30 Uhr (online)

Hessische Lehrkräfteakademie, Lahnstraße 61, 35398 Gießen

Anmeldung:

<https://akkreditierung.hessen.de/web/guest/catalog/detail?tspi=252603>

Veranstaltungsnummer: 0251433502

Personalvertretungsrecht im Bereich Schule

(Präsenz – 0,5 Tage)

Referent: Andreas Mock

Diese Fortbildung bietet einen umfassenden Einblick in das Personalvertretungsrecht im schulischen Kontext. Auf Grundlage des Hessischen Personalvertretungsgesetzes werden Aufgaben, Rechte und Pflichten von Personalräten auf örtlicher, schulamtsbezogener und ministerieller Ebene erläutert.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer setzen sich mit Beteiligungsformen wie Information, Anhörung, Mitwirkung und Mitbestimmung auseinander und lernen, welche personalrechtlichen Maßnahmen einer Beteiligung des Personalrats unterliegen.

Anhand praxisnaher Fallbeispiele werden Entscheidungswege und mögliche Konfliktsituationen verdeutlicht. Darüber hinaus erwerben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Handlungssicherheit im Umgang mit Monatsgesprächen, bei der Vorbereitung und Durchführung von Beteiligungsverfahren sowie in der Zusammenarbeit mit den Personalvertretungen.

Termin: **15.12.2026, 14:00 Uhr – 18:00 Uhr**

Hessische Lehrkräfteakademie,

Georg-Dietrich-Bücking-Straße 12, 36304 Alsfeld

Anmeldung:

<https://akkreditierung.hessen.de/web/guest/catalog/detail?tspi=252454>

Veranstaltungsnummer: 0251612701

Führung und Gesundheit im System Schule

(digitales Format – 0,5 Tage)

Referent: Marius Hähnke-Busch

Die Veranstaltung vermittelt den Teilnehmerinnen und Teilnehmern fundierte Kenntnisse zur Bedeutung von Führung im Kontext der Gesundheit am Arbeitsplatz. Sie beleuchtet die psychologischen Aspekte von Führung und deren Auswirkungen auf das Wohlbefinden der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Dabei wird auf die Identifikation von Stressoren und Belastungsfaktoren eingegangen sowie auf die Bedeutung von Unterstützung und Anerkennung durch empathische Führung. Darüber hinaus werden praktische Strategien für eine gesundheitsfördernde Führung vermittelt. Diese umfassen Techniken des Selbstmanagements, Methoden zur Stressbewältigung und Ansätze für klare, gesundheitsorientierte Kommunikation und Feedback. Auch Konfliktmanagement, die Förderung von Work-Life-Balance und die Entwicklung eines individuellen Aktionsplans zur Gesundheitsförderung im Team sind zentrale Bestandteile der Veranstaltung.

Termin: **27.04.2026, 14:00 Uhr – 18:00 Uhr**

Anmeldung:

<https://akkreditierung.hessen.de/web/guest/catalog/detail?tspi=252724>

Veranstaltungsnummer: 0251396102

Arbeitsstressbedingte Fehlernährung am Arbeitsplatz

(Vortrag – 90 Minuten)

Referentin: Thea Sicker

In diesem Vortrag werden aktuelle ernährungswissenschaftliche Erkenntnisse zeigen, dass eine nährstoffreiche und unverarbeitete Ernährung eine entscheidende Rolle für unsere Gesundheit und Leistungsfähigkeit spielt – insbesondere in einem stressbelasteten Arbeitsalltag. Chronischer Stress kann nicht nur das Immunsystem schwächen und die Konzentrationsfähigkeit mindern, sondern zudem häufig auch zu einer unausgewogenen Ernährung, die reich an Zucker, gesättigten Fetten sowie stark verarbeiteten Lebensmitteln ist. Dies kann langfristig zu Erschöpfung, Verdauungsproblemen und einem erhöhten Risiko für ernährungsbedingte Erkrankungen wie Diabetes oder Herz-Kreislaufprobleme führen. Eine wissenschaftlich fundierte, vitalstoffreiche Ernährungsweise unterstützt hingegen gezielt alle Stoffwechselprozesse, stabilisiert den Blutzuckerspiegel und hilft, Energie sowie mentale Leistungsfähigkeit zu erhalten. Durch eine bewusste Auswahl naturbelassener, nährstoffreicher Lebensmittel lässt sich den negativen Folgen von Stress entgegenwirken und eine nachhaltige Basis für Wohlbefinden und Produktivität im Berufsalltag schaffen.

Termin: **28.04.2026, 14:30 Uhr – 16:00 Uhr**

Anmeldung:

<https://akkreditierung.hessen.de/web/guest/catalog/detail?tspi=252344>

Veranstaltungsnummer: 0251472202

Förderung der psychischen Gesundheit in der Schule mit dem Programm MindMatters

(digitales Format – 0,5 Tage)

Referentin: Marlen Busch

Die psychische Gesundheit ist eine zentrale Voraussetzung für gelingende Bildungsprozesse und nachhaltige Schulentwicklung. Schulleitungen nehmen hierbei eine Schlüsselrolle ein, da sie maßgeblich die Rahmenbedingungen für gesundes Arbeiten und Lernen gestalten. Die Veranstaltung bietet einen praxisnahen Überblick über psychische Gesundheitsförderung im System Schule und zeigt auf, wie diese gezielt und systematisch gestaltet werden kann. Ausgehend von aktuellen Herausforderungen im schulischen Alltag werden grundlegende Zusammenhänge zwischen psychischer Gesundheit, Lern- und Arbeitsbedingungen sowie Schulkultur erläutert. Zentrale Schutzfaktoren einer gesundheitsförderlichen Schule werden vorgestellt und in ihrer Bedeutung für den Schulalltag eingeordnet. Darauf aufbauend lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer das bundesweit etablierte Programm MindMatters als Instrument der Schulentwicklung kennen. Es wird aufgezeigt, wie MindMatters Schulen dabei unterstützt, psychische Gesundheit nachhaltig in Unterricht, Schulorganisation und Schulkultur zu integrieren. Ergänzend werden ausgewählte Module beziehungsweise exemplarische Übungen vorgestellt, um konkret zu verdeutlichen, wie Maßnahmen zur Förderung psychischer Gesundheit praktisch umgesetzt werden können und welchen Mehrwert die Materialien für Schulklima, Unterricht und schulische Entwicklungsprozesse bieten.

Termin: **29.05.2026, 14:00 Uhr – 18:00 Uhr**

Anmeldung:

<https://akkreditierung.hessen.de/web/guest/catalog/detail?tspi=252866>

Veranstaltungsnummer: 0251626101

Gesund Schule leiten

(hybrides Format – 1,5 Tage)

Referentin: Nina von Grumbkow

Die Veranstaltung unterstützt darin, das Führungsverhalten gesundheitsförderlich auszurichten und mit den Anforderungen des Leitungsalldtags resilient umzugehen.

Im ersten Teil setzen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit den Grundlagen gesundheitsorientierter Führung auseinander. Themen wie Salutogenese, Kohärenzsinn, Selbstwahrnehmung und Rollenklärung bilden die Basis für die Reflexion der eigenen Leitungsrolle. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Balance zwischen Nähe und Distanz im Führungsalldtag sowie dem bewussten Umgang mit Erwartungen, Belastungen und Grenzen. Durch praktische Übungen, Selbstreflexion und kollegialen Austausch entwickeln die Teilnehmerinnen und Teilnehmer individuelle Strategien, um die eigene Gesundheit zu stärken und gleichzeitig ein gesundheitsförderliches Umfeld im Kollegium zu schaffen. Ein weiterer zentraler Bestandteil ist die Fähigkeit, Burn-out-Risiken frühzeitig zu erkennen – sowohl bei sich selbst als auch bei Mitarbeitenden. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen Strategien der Prophylaxe, Selbstfürsorge und Entlastung kennen. Das Online-Follow-up vertieft die Inhalte und ermöglicht eine strukturierte Fallbearbeitung. Dabei werden psychodynamische Aspekte in Leitungsbeziehungen (Übertragung, Gegenübertragung) aufgegriffen und reflektiert. Ergänzend wird die Bedeutung teamgesundheitsbezogener Strukturen behandelt, um Motivation, Kooperation und nachhaltige Schulentwicklung zu fördern.

**Termine: 05.09.2026, 09:00 Uhr – 17:00 Uhr und
11.09.2026, 14:00 Uhr – 18:00 (online)**

Hessische Lehrkräfteakademie, Lahnstraße 61, 35398 Gießen

Anmeldung:

<https://akkreditierung.hessen.de/web/guest/catalog/detail?tspi=252821>

Veranstaltungsnummer: 0251624001

Locker bleiben – der kleine Baukasten für den souveränen Auftritt

(Präsenz – 0,5 Tage)

Referentin: Marion Kuchenny

Einen „Baukasten“ für den souveränen Auftritt, den gibt es. Voll mit dem passenden Handwerkszeug, das Ihnen helfen wird, Botschaften offen, klar und authentisch zu transportieren.

Die Kunst, authentisch zu sein und auch so wahrgenommen zu werden. Mit klaren Botschaften und überzeugend im Auftreten. Dazu braucht es die richtige Körpersprache, gute Atmung, inhaltliche Fokussierung und nicht zuletzt die entsprechende innere Haltung.

Dieser Workshop vermittelt die wichtigsten Techniken, Impulse und Denkanstöße für eine souveräne Performance im öffentlichen Raum.

Die Veranstaltung wird von der renommierten Moderatorin Marion Kuchenny geleitet, die beim Hessischen Rundfunk tätig ist und beim Radiosender HR1 moderiert.

Termin: **22.09.2026, 14:00 Uhr – 18:00 Uhr**

Hessische Lehrkräfteakademie, Lahnstraße 61, 35398 Gießen

Anmeldung:

<https://akkreditierung.hessen.de/web/guest/catalog/detail?tspi=252590>

Veranstaltungsnummer: 0230984605

Locker bleiben – der kleine Baukasten für den souveränen Auftritt (Vertiefung)
(Präsenz – 0,5 Tage)

Referentin: Marion Kuchenny

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dieses Vertiefungsworkshops erweitern ihr Verständnis für die bereits gelernten Grundlagen effektiver Kommunikation und lernen fortgeschrittene Techniken zur Verbesserung ihrer kommunikativen Fähigkeiten kennen. Der Workshop beinhaltet folgende Fragestellungen und Inhalte:

- Reflexion über die gewünschte Wahrnehmung und Haltung
- Vertiefende Auseinandersetzung mit dem Senden und Empfangen von Botschaften
- Fokusfindung für eine klare und zielgerichtete Kommunikation
- Bedeutung und effektiver Einsatz nonverbaler Kommunikationsmittel
- Vorbereitungstechniken für eine überzeugende Kommunikation
- Praktische Video-Übungen zur Verbesserung der Kommunikationstechniken
- Gemeinsame Auswertung und Feedback

Voraussetzung für die Teilnahme an der Vertiefungsveranstaltung ist die Teilnahme an der Veranstaltung „Locker bleiben – der kleine Baukasten für den souveränen Auftritt“.

Die Veranstaltung wird von der renommierten Moderatorin Marion Kuchenny geleitet, die beim Hessischen Rundfunk tätig ist und beim Radiosender HR1 moderiert.

Termin: **22.10.2026, 14:00 Uhr – 18:00 Uhr**

Hessische Lehrkräfteakademie, Lahnstraße 61, 35398 Gießen

Anmeldung:

<https://akkreditierung.hessen.de/web/guest/catalog/detail?tspi=252593>

Veranstaltungsnummer: 0241103003

Umgang mit psychischen Auffälligkeiten im schulischen Alltag

(Präsenz – 0,5 Tage)

Referentin: Kathrin Pauly

Psychische Belastungen und Erkrankungen nehmen auch im schulischen Kontext spürbar zu. Für Schulleitungen stellt sich zunehmend die Herausforderung, angemessen und handlungssicher mit psychisch auffälligen Kolleginnen und Kollegen umzugehen – zwischen Fürsorge, Verantwortung und begrenztem Handlungsspielraum. Diese Fortbildung bietet einen praxisnahen Einstieg in das Thema. Nach einer gemeinsamen Standortbestimmung und Zielvereinbarung erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen Überblick über das Konstrukt psychischer Erkrankungen: Definitionen, Entstehungsbedingungen sowie typische Erscheinungsformen wie Depression, Burnout und Sucht. Im Mittelpunkt steht die Frage, wie sich psychische Auffälligkeiten im schulischen Alltag zeigen und woran Schulleitungen sie erkennen können. In interaktiven Übungen werden Gesprächssituationen mit betroffenen Lehrkräften anhand eigener Praxisbeispiele erprobt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer reflektieren dabei ihre Rolle, ihre Verantwortung sowie die Grenzen ihres Handelns im Spannungsfeld zwischen Fürsorgepflicht und schulischer Organisation. Ein zusätzlicher Bestandteil der Fortbildung ist eine Frage und Antwort-Einheit mit einem Juristen der Hessischen Lehrkräfteakademie zur Klärung juristischer Fragen.

Termin: **27.10.2026, 14:00 Uhr – 18:00 Uhr**

Hessische Lehrkräfteakademie, Lahnstraße 61, 35398 Gießen

Anmeldung:

<https://akkreditierung.hessen.de/web/guest/catalog/detail?tspi=252451>

Veranstaltungsnummer: 0251612401

Gesund und resilient führen

(hybrides Format – 1,5 Tage)

Referentin: Rosa Horneff

Die Gesundheit der Lehrkräfte und Mitarbeitenden rückt zunehmend in den Fokus schulischer Personalführung. Steigende Anforderungen, hohe Belastungen und Zeitdruck führen immer häufiger zu Erschöpfung und psychischen Überlastungsreaktionen. Umso wichtiger ist es, frühzeitig wirksame Strategien zu entwickeln, die die eigene Widerstandskraft stärken und die Gesundheit des Kollegiums fördern.

In dieser praxisorientierten Veranstaltung erfahren Schulleitungen, wie sie durch gezielte Maßnahmen die Gesundheit und Arbeitsfähigkeit ihres Teams positiv beeinflussen können. Anhand alltagsnaher Übungen und Kleingruppenarbeit werden Methoden vermittelt, die helfen, mit Belastungen souverän umzugehen und die eigene Resilienz zu stärken.

Darüber hinaus vermittelt die Veranstaltung grundlegendes Wissen zu Frühwarnzeichen psychischer Überforderung, zu psychischen Erkrankungen sowie zu möglichen Unterstützungs- und Behandlungsangeboten. Konkrete Handlungsmöglichkeiten zeigen auf, wie ein sensibler und unterstützender Umgang mit psychisch belasteten Kolleginnen und Kollegen gelingen kann.

Termine: **21.11.2026, 09:00 Uhr – 17:00 Uhr und**

18.01.2027, 14:00 Uhr – 17:00 Uhr (online)

Tagungsstätte Weilburg, Frankfurter Straße 20-22, 35781 Weilburg

Anmeldung:

<https://akkreditierung.hessen.de/web/guest/catalog/detail?tspi=252740>

Veranstaltungsnummer: 0251622401

Basics der Öffentlichkeitsarbeit in der Schule – „In Public Relations eine Eins“

(digitales Format – 1 Tag)

Referentin: Martina Peters

Die Veranstaltung vermittelt grundlegende Kenntnisse der Bildungs-Public Relations (PR) und befähigt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, ein PR-Konzept für ihre Schule zu entwickeln. Im Fokus stehen die Bedeutung von PR im Bildungsbereich und die Rahmenbedingungen, die an Schulen für eine effektive Öffentlichkeitsarbeit erforderlich sind. Es werden systematisch die zentralen Bausteine eines PR-Konzepts erarbeitet, einschließlich der Definition von Zielen und Zielgruppen, der Schärfung des Schulprofils, der Identifikation von Schwerpunkten und Besonderheiten sowie der Nutzung von Corporate Design und Fotografie. Ergänzt wird der Workshop durch einen Überblick über verschiedene PR-Maßnahmen und -Medien, von Kurzporträts und Online-PR bis hin zur klassischen Pressearbeit.

Termine: 16.03.2026, 14:00 Uhr – 17:15 Uhr und

07.05.2026, 14:00 Uhr – 17:15 Uhr

Anmeldung:

<https://akkreditierung.hessen.de/web/guest/catalog/detail?tspi=252599>

Veranstaltungsnummer: 0251393802

Professionell reagieren auf Widerstand im Schulalltag

(Präsenz – 1 Tag)

Referentin: Verena Hertel

Widerstand gehört zum Führungshandeln insbesondere in Schulen, in denen hohe Erwartungen, dynamische Prozesse und vielfältige Interessen aufeinandertreffen. Diese Veranstaltung öffnet einen Lernraum, in dem Widerstand nicht als Störung verstanden wird, sondern als Signal, das verstanden, eingeordnet und genutzt werden kann. Im Zentrum stehen die Fragen: Welche Formen von Widerstand treten im Schulalltag auf? Wie lassen sich eigene Reaktionsmuster erkennen? Und welche Strategien führen zu konstruktivem Umgang statt Eskalation? Das Format vermittelt praxisnahe Methoden, mit denen Führungskräfte Konflikte entschärfen, Gesprächsdynamiken bewusst steuern und das eigene Verhalten wirkungsvoll einsetzen können. Kommunikationsstil, Gesprächsführung, Deeskalationstechniken sowie präventive Maßnahmen für belastungsärmere Zusammenarbeit werden erfahrbar, greifbar und sofort übertragbar. Rollenspiele, Fallbeispiele und kollegiale Reflexion ermöglichen vertiefte Perspektivwechsel und stärken die Handlungssicherheit für anspruchsvolle Situationen mit Kollegium, Eltern oder Teams.

Termin: **21.03.2026, 09:00 Uhr – 17:00 Uhr**

Hessische Lehrkräfteakademie, Lahnstraße 61, 35398 Gießen

Anmeldung:

<https://akkreditierung.hessen.de/web/guest/catalog/detail?tspi=252823>

Veranstaltungsnummer: 0251624201

Sicher auftreten vor Gruppen

(Präsenz – 0,5 Tage)

Referent: Alexander Utin

Die Veranstaltung stärkt die Fähigkeit, in Redesituationen souverän, strukturiert und überzeugend aufzutreten. Im Mittelpunkt stehen Stimme, Körpersprache und Präsenz – die entscheidenden Faktoren für die Wirkung beim Publikum. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen, Redebeiträge klar zu strukturieren, Kernbotschaften prägnant zu formulieren und sowohl spontane als auch vorbereitete Auftritte wirkungsvoll zu gestalten. Sie trainieren den bewussten Einsatz von Stimme, Körpersprache und Blickkontakt, um Glaubwürdigkeit und Präsenz zu steigern. Darüber hinaus erarbeiten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Techniken, um Lampenfieber und Nervosität aktiv zu steuern und dadurch Sicherheit und Authentizität in Auftrittssituationen zu gewinnen. Nach Abschluss der Veranstaltung sind die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in der Lage, Reden und spontane Beiträge sicher aufzubauen und frei zu halten, rhetorische Stilmittel wie Storytelling, Appell oder Dreischritt gezielt einzusetzen, ihre Stimme variantenreich zu nutzen (Lautstärke, Tempo, Pausen, Betonung), Körpersprache bewusst einzusetzen und Nervosität durch Atem- und Mentaltechniken zu reduzieren.

Termin: **26.03.2026, 14:00 Uhr – 17:00 Uhr**

Hessische Lehrkräfteakademie, Lahnstraße 61, 35398 Gießen

Anmeldung:

<https://akkreditierung.hessen.de/web/guest/catalog/detail?tspi=252609>

Veranstaltungsnummer: 0251566102

Beratungskompetenzen ausbauen und stärken

(Präsenz – 1,5 Tage)

Referentin: Heike Fischer

Beratungskompetenz ist in unterschiedlichsten Situationen des beruflichen Alltags gefragt und schon lange nicht mehr nur bei Menschen, die in der klassischen Beratung arbeiten. Wenn es darum geht, Menschen und Systeme in herausfordernden Situationen zielgerichtet und lösungsfokussiert zu unterstützen, sind Fach- und Führungskräfte immer wieder gefordert, vielfältige Beratungskompetenzen zu aktivieren und einzubringen. Schulleitungen befinden sich in ständigem Austausch zwischen den unterschiedlichsten Personenkreisen aus Schulen, Schulverwaltung, Ministerium und der Bildungsverwaltung. Sie sind oft gefragt, für unterschiedlichste Interessen- und Bedürfnislagen eine befriedigende Lösung zu finden und im Idealfall verschiedenartige Ansprüche zusammenzubringen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer verschaffen sich bei einem ersten Termin einen Überblick über Beratungsformate samt Beratungsprinzipien und reflektieren die Frage der Haltung. Fokus des ersten Nachmittags wird der Aspekt „Lösungsorientierter Umgang mit Bedenken und Einwänden in Beratungssituationen“ sein. Ein Mix aus Input und Übung eröffnet neue Perspektiven im Umgang mit herausfordernden Situationen im Schulalltag, erweitert das Handlungsrepertoire und stärkt die persönliche Wirksamkeit.

Im zweiten Termin werden die verschiedenen Erfahrungen und Situationen der Anwendung reflektiert und mögliche alternative Handlungsweisen besprochen und geübt.

Termine: **25.04.2026, 09:00 Uhr – 17:00 Uhr und**

26.05.2026, 14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Hessische Lehrkräfteakademie, Lahnstraße 61, 35398 Gießen

Anmeldung:

<https://akkreditierung.hessen.de/web/guest/catalog/detail?tspi=252632>

Veranstaltungsnummer: 0251620101

26.09.2026, 09:00 Uhr – 17:00 Uhr und

03.11.2026, 14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Hessische Lehrkräfteakademie,

Georg-Dietrich-Bücking-Straße 12, 36304 Alsfeld

Anmeldung:

<https://akkreditierung.hessen.de/web/guest/catalog/detail?tspi=252633>

Veranstaltungsnummer: 0251620102

Reden schreiben und halten

(Präsenz – 0,5 Tage)

Referentin: Vera Klopprogge

Kurzreden und Grußworte gehören zu den regelmäßigen Aufgaben von Schulleiterinnen und Schulleitern – sei es bei Festakten, Jubiläen, Auszeichnungen, schulischen Veranstaltungen oder zum Beginn des neuen Schuljahres. Diese Veranstaltung vermittelt Grundlagen für die wirkungsvolle Gestaltung solcher Ansprachen und unterstützt dabei, Reden prägnant, ansprechend und professionell auszuarbeiten. Im Mittelpunkt steht der Aufbau kurzer Reden, einschließlich eines klaren Einstiegs, eines verständlichen Spannungsbogens und eines schlüssigen Abschlusses. Es wird gezeigt, wie Inhalte strukturiert gesammelt und thematische Schwerpunkte sinnvoll gesetzt werden können. Darüber hinaus werden Methoden vorgestellt, um kreative Zugänge zu finden, persönliche Bezüge herzustellen und Reden lebendig zu gestalten. Ein zentraler Bestandteil ist der Einsatz sprachlicher Mittel. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen, wie Stilmittel wie Metaphern, Vergleiche oder rhetorische Fragen gezielt eingesetzt werden können, um Botschaften stärker zu vermitteln. Ebenso wird thematisiert, wie sich unnötige Floskeln vermeiden lassen und wie eine klare, verständliche und adressatengerechte Sprache gelingt. Neben der schriftlichen Ausarbeitung wird auch das Halten der Rede betrachtet. Aspekte wie Auftreten, Stimme, Tempo, Betonung und Umgang mit Nervosität werden aufgegriffen, um Sicherheit im Vortrag zu unterstützen und die eigene Wirkung zu stärken. Zum Abschluss wird erörtert, wie digitale Werkzeuge – darunter auch KI-gestützte Anwendungen wie telli oder auch ChatGPT – beim Redenschreiben unterstützen können, etwa bei der Ideensammlung, der Formulierung oder der sprachlichen Optimierung.

Termin: 05.05.2026, 14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Hessische Lehrkräfteakademie, Lahnstraße 61, 35398 Gießen

Anmeldung:

<https://akkreditierung.hessen.de/web/guest/catalog/detail?tspi=252591>

Veranstaltungsnummer: 0241101303

Klicken Sie **hier**, um wieder zur Veranstaltungsübersicht zu gelangen.

Stressfrei kommunizieren

(Vortrag – 90 Minuten)

Referentin: Manuela Kuschmann

„So war das nicht gemeint“ – häufig kommt es im Arbeitsalltag zu Gesprächen, die einen anderen Ausgang nehmen, als es beabsichtigt war. Jeden Tag treten wir in Kommunikation – und diese ist anfällig für Missverständnisse. Belastende Gespräche mit anderen können Stress erzeugen. Durch das Erlernen effektiver Gesprächsführungstechniken lässt sich dieser Stress reduzieren und die Wahrscheinlichkeit eines gelingenden Gesprächs erhöhen. Ziel der Veranstaltung ist es, hilfreiche Methoden kennenzulernen, diese auszuprobieren sowie zu explorieren, wie auch die eigenen Bedürfnisse in Kommunikation im Arbeitsalltag zielführend eingebracht werden können.

Termin: **19.05.2026, 14:30 Uhr – 16:00 Uhr**

Anmeldung:

<https://akkreditierung.hessen.de/web/guest/catalog/detail?tspi=252342>

Veranstaltungsnummer: 0251470402

Das Kollegium bei Schulentwicklungsprozessen mitnehmen

(Präsenz – 1 Tag)

Referent: Klaus Schaar

Diese Fortbildungsveranstaltung stärkt die Kompetenz, schulische Entwicklungsprozesse aktiv zu gestalten und gemeinsam mit dem Kollegium voranzubringen. Im Mittelpunkt steht der professionelle Umgang mit Veränderungsprozessen, die sowohl durch administrative Anforderungen als auch durch pädagogische Innovationen und gesellschaftliche Entwicklungen ausgelöst werden. Besonderes Augenmerk liegt auf der aktiven Einbindung aller Beteiligten. Partizipation wird dabei nicht nur als Weg zu Akzeptanz und Engagement verstanden, sondern als strategische Ressource, um Perspektivenvielfalt und Expertise innerhalb des Kollegiums zu nutzen und fruchtbar zu machen. Die Fortbildung vermittelt praxisorientierte Instrumente, die Kommunikation und Zusammenarbeit stärken und Schulentwicklung als gemeinsamen Prozess erlebbar machen. Behandelt werden die grundlegenden Phasen schulischer Entwicklungsprozesse ebenso wie der Umgang mit Veränderung und Entscheidungsfindung im schulischen Kontext. Ergänzend werden motivationale Aspekte beleuchtet, um Chancen und Hindernisse im Wandel zu erkennen und zielgerichtet zu gestalten. Damit entsteht ein Angebot, das Schulentwicklung nicht als abstrakte Theorie vermittelt, sondern als lebendigen Prozess, der gestaltet, begleitet und professionell gesteuert werden kann.

Termin: **06.06.2026, 09:00 Uhr – 17:00 Uhr**

Hessische Lehrkräfteakademie, Lahnstraße 61, 35398 Gießen

Anmeldung:

<https://akkreditierung.hessen.de/web/guest/catalog/detail?tspi=252595>

Veranstaltungsnummer: 0241253303

Körpersprache – Nonverbale Kommunikation verbessern – Verborgene Signale entdecken

(Präsenz – 1 Tag)

Referentin: Kathrin Laborda

Körpersprache ist mehr als ein Begleitphänomen im Gespräch – sie ist Wirkung, Einfluss und Führungsinstrument zugleich. In diesem Seminar eröffnet sich der Raum, nonverbale Signale bewusster wahrzunehmen und deren Bedeutung als Schlüssel erfolgreicher Kommunikation zu nutzen. Im Mittelpunkt stehen typische Muster, Mimik, Gestik, Haltung, Distanzzonen sowie das Zusammenspiel von Stimme und Statusverhalten. Durch praxisnahe Übungen, Selbstreflexion und Videoanalyse wird sichtbar, welche Botschaften unbewusst gesendet werden und wie sie authentisch und wirksam eingesetzt werden können, um Gespräche, Verhandlungen und Teamsituationen souverän zu steuern. Das Training vermittelt nicht nur Wissen, sondern vor allem konkrete Umsetzungskompetenz. Anhand realistischer Situationen aus dem Leitungshandeln werden Gesprächswirkung, Präsenz und Auftritt unmittelbar erfahrbar. Der intensive Charakter des Workshops, der Methodenmix aus Rollenspiel, Feedback, Partnerarbeit und Fremdwahrnehmung sowie die professionelle Begleitung ermöglichen einen spürbar nachhaltigen Kompetenzzuwachs. Körpersprache wird zur Ressource, die Führung stärkt, Dialog erleichtert und Entscheidungsräume öffnet.

Termin: **22.08.2026, 09:00 Uhr – 17:00 Uhr**

Hessische Lehrkräfteakademie, Lahnstraße 61, 35398 Gießen

Anmeldung:

<https://akkreditierung.hessen.de/web/guest/catalog/detail?tspi=252820>

Veranstaltungsnummer: 0251623901

Kommunikation in Schulen konstruktiv und verbindlich gestalten

(Präsenz – 1 Tag)

Referentin: Margret Rössler

Gelingende Kommunikation der Schulleitung ist entscheidend für eine offene und transparente gemeinsame Grundhaltung aller Beteiligten in einer Schule. Sowohl im Unterricht als auch im gesamten Schulleben und in der Gremienarbeit kommt es darauf an, individuell unterschiedliche Sichtweisen, Kompetenzen und Leistungen in gegenseitigem Respekt wertschätzend einzubeziehen. Dabei aufkommende Konflikte sollten frühzeitig erkannt und gegebenenfalls im Rahmen des Konfliktmanagements der Schule bearbeitet werden. Das Modul umfasst folgende thematische Schwerpunkte:

- Grundlagen der Kommunikation
- Gesprächsführung für Schulleitungen in typischen Kontexten: Beispielhafte Trainings zu Rollen- und Zielklarheit, eines verbindenden Sprachgebrauchs, methodisch begleiteter Gesprächsführung.
- Pflege einer vertrauensvollen und institutionalisierten Kommunikationskultur: Feedbackkultur in Gesprächen, institutionalisierte Zeitfenster für Information und Austausch, Kooperation und Weiterentwicklung.

Die Arbeitsmethoden beinhalten Reflexion, Austausch und Übungen. Für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer besteht die Möglichkeit, Beispiele aus der eigenen Praxis einzubringen.

Termin: **29.08.2026, 09:00 Uhr – 16:30 Uhr**

Hessische Lehrkräfteakademie, Lahnstraße 61, 35398 Gießen

Anmeldung:

<https://akkreditierung.hessen.de/web/guest/catalog/detail?tspi=252596>

Veranstaltungsnummer: 0241279803

Teamarbeit und Teamstruktur auf Leitungsebene aufbauen und installieren

(hybrides Format – 1,5 Tage)

Referent: Thomas Schleiken

Schulleitungen setzen sich aus unterschiedlichen Funktionsträgerinnen und -trägern aus dem Kollegium zusammen, das heißt hier treffen neben den unterschiedlichen Persönlichkeiten auch unterschiedliche berufliche Hintergründe und Erfahrungen zusammen. Um unter den Bedingungen des Schulalltags mit den auch begrenzten zeitlichen Ressourcen eine gute Zusammenarbeit und nachhaltige Ergebnisse zu organisieren, sind theoretische Grundlagen aus der systemischen Organisationstheorie verbunden mit praktischen Tools und Vorgehensweisen hilfreich. In der Präsenzveranstaltung werden Grundlagen der Organisationsentwicklung eingeführt sowie Vorhabenpläne entwickelt und in den beiden darauffolgenden Nuggets werden die Vorhaben miteinander evaluiert und gegebenenfalls nachjustiert. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen systemische Prinzipien zur Gestaltung von Prozessen und Strukturen in der Organisation kennen, darunter Unterschiede in Verantwortung, Entscheidungsarten und Beteiligung. Sie klären für ihren Kontext mögliche Teamformen und -strukturen sowie die damit verbundenen Ziele. Dabei entwickeln sie ein strukturiertes Vorgehen zum Aufbau einer neuen Teamstruktur bzw. zur Systematisierung vorhandener informeller Strukturen. Zusätzlich erwerben sie systemische Grundlagen und agile Tools, die es ihnen ermöglichen, auch in komplexen Gruppensituationen den Überblick zu behalten und zielführend zu handeln. Während der Umsetzung begleiten sie einander und reflektieren die Gelingensfaktoren in den beiden Veranstaltungen.

Termine: **12.09.2026, 10:00 Uhr – 17:00 Uhr und**

28.10.2026, 16:30 Uhr – 18:00 Uhr (online)

Hessische Lehrkräfteakademie, Lahnstraße 61, 35398 Gießen

Anmeldung:

<https://akkreditierung.hessen.de/web/guest/catalog/detail?tspi=252602>

Veranstaltungsnummer: 0251399102

Schwierige Gespräche konstruktiv führen

(Präsenz – 1 Tag)

Referent: Burkhard Ihssen

Sowohl Konflikt- als auch Kritikgespräche gehören zum schulischen Führungsalltag – und werden von vielen Führungskräften als herausfordernd erlebt. Häufig handelt es sich dabei weniger um „klassische“ Konflikte, sondern um schwierige Gesprächssituationen, die einer eigenen Logik folgen und in denen ein klarer Umgang, eine gute Selbstführung und wirksame Gesprächstechniken gefragt sind. Ziel dieser Fortbildung ist es daher, das eigene Verhalten in anspruchsvollen Gesprächssituationen zu reflektieren, Handlungsoptionen zu erweitern und sowohl Kritik- als auch Konfliktgespräche sicherer zu führen.

Im Zentrum des Seminartages steht das eigene Erleben und Erarbeiten der Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Inputs werden bewusst knapp gehalten, um Raum für praxisnahe Übungen, Austausch und Selbstreflexion zu schaffen. Auf Basis einer gemeinsamen Schärfung des Konfliktverständnisses – einschließlich der Abgrenzung zwischen Kritik und Konflikt – werden grundlegende Modelle vorgestellt, wie etwa Konfliktarten, das Konfliktdreieck nach Galtung sowie Grund- und Werthaltungen aus der Transaktionsanalyse. Diese dienen dazu, das eigene Rollenverständnis – insbesondere vor dem Hintergrund hierarchischer Strukturen – zu reflektieren und passende Handlungsoptionen abzuleiten.

In Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit erstellen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine SWOT-Analyse ihres Konfliktverhaltens und leiten persönliche Entwicklungsfelder ab. Darauf aufbauend bearbeiten sie realitätsnahe Gesprächsübungen mit anonymisierten Praxisfällen aus dem Schulalltag, erproben konkrete Gesprächsstrategien und reflektieren diese in strukturierten Feedbackrunden.

Termin: **24.10.2026, 09:00 Uhr – 17:00 Uhr**

Tagungsstätte Weilburg, Frankfurter Straße 20-22, 35781 Weilburg

Anmeldung:

<https://akkreditierung.hessen.de/web/guest/catalog/detail?tspi=252741>

Veranstaltungsnummer: 0251622501

Klicken Sie **hier**, um wieder zur Veranstaltungsübersicht zu gelangen.

Mitarbeiterinnen- und Mitarbeitergespräche führen

(Präsenz – 1 Tag)

Referentin: Sandras Eckhardt

In dieser Veranstaltung werden die Grundlagen erfolgreicher Mitarbeiterinnen- und Mitarbeitergespräche vermittelt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erwerben das notwendige Rüstzeug, um unterschiedliche Gesprächsarten sicher zu führen.

Die erfahrene Referentin vermittelt praxisbewährte Instrumente für eine wirkungsvolle Kommunikation und Gesprächsführung. Behandelt werden zentrale Aspekte erfolgreicher Kommunikation – vom aktiven Zuhören über gezieltes Fragenstellen bis hin zum souveränen Einsatz von Ich-Botschaften.

Durch interaktive Praxisübungen und reflektierende Phasen in Verbindung mit fundierten Trainerimpulsen werden Methoden und Instrumente vermittelt, die unmittelbar und nachhaltig im schulischen Alltag angewendet werden können.

Termin: **07.11.2026, 09:00 Uhr – 17:00 Uhr**

Hessische Lehrkräfteakademie, Lahnstraße 61, 35398 Gießen

Anmeldung:

<https://akkreditierung.hessen.de/web/guest/catalog/detail?tspi=252594>

Veranstaltungsnummer: 0241103102

Positive Teambuilding

(Präsenz – 0,5 Tage)

Referentin: Miriam Agsten

Die Fortbildung basiert auf dem evidenzbasierten PERMA-Modell von Martin Seligman und unterstützt Teams dabei, Zusammenarbeit und individuelles Wohlbefinden gezielt zu stärken. Durch die Förderung dieser Faktoren wird nicht nur die Arbeitsatmosphäre verbessert, sondern auch die Leistungsfähigkeit des gesamten Teams nachhaltig gesteigert. Im Zentrum steht die Frage, welche Bedingungen gelingender Teamarbeit zugrunde liegen und wie diese bewusst gefördert werden können. Angeleitet durch das PERMA-Konzept nehmen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre Zusammenarbeit aus einer stärkenorientierten Perspektive in den Blick. Dabei geht es unter anderem darum, herauszuarbeiten, worauf das Team stolz ist, wofür es sich besonders engagiert, wie Beziehungen gestaltet und Teamstrukturen weiterentwickelt werden können, welche gemeinsamen Werte und Sinnquellen das Team tragen und wie das kollektive Selbstvertrauen gestärkt werden kann. Die Fortbildung schafft eine positive und wertschätzende Atmosphäre, in der das Team eigene Stärken sichtbar macht und daraus konkrete Handlungsimpulse für die Praxis ableitet.

Termin: **24.11.2026, 14:00 Uhr – 18:00 Uhr**

Hessische Lehrkräfteakademie,

Georg-Dietrich-Bücking-Straße 12, 36304 Alsfeld

Anmeldung:

<https://akkreditierung.hessen.de/web/guest/catalog/detail?tspi=252729>

Veranstaltungsnummer: 0251470602

Pädagogische Maßnahmen und Ordnungsmaßnahmen

(digitales Format – 0,5 Tage)

Referent: Andreas Mock

Die Fortbildung vermittelt die rechtlichen Grundlagen, Handlungsspielräume und Verfahrensabläufe zu pädagogischen Maßnahmen und Ordnungsmaßnahmen in hessischen Schulen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmern setzen sich mit den einschlägigen Bestimmungen des Hessischen Schulgesetzes sowie der Verordnung zur Gestaltung des Schulverhältnisses auseinander und lernen, Maßnahmen rechtssicher, verhältnismäßig und situationsangemessen auszuwählen. Anhand von Praxisbeispielen werden typische Entscheidungssituationen reflektiert, Dokumentationspflichten erarbeitet und die Abgrenzung zwischen pädagogischen und ordnungsrechtlichen Schritten geklärt. Darüber hinaus erwerben die Teilnehmerinnen und Teilnehmern Sicherheit im Umgang mit Anhörungen, Klassenkonferenzen, Widerspruchsverfahren und Fragen der Gefahrenabwehr.

Termin: **20.10.2026, 14:00 Uhr – 18:00 Uhr**

Anmeldung:

<https://akkreditierung.hessen.de/web/guest/catalog/detail?tspi=252457>

Veranstaltungsnummer: 0251612902

Digitale Lebenswelten - (Cyber-)Mobbing und (Cyber-)Grooming

(digitales Format – 0,5 Tage)

Referent: Tom Gudella

Die Veranstaltung widmet sich den Herausforderungen, die durch die zunehmende Nutzung digitaler Kommunikationsmittel durch Kinder und Jugendliche entstehen. Zu Beginn wird ein Überblick über aktuelle Studien zur Internetnutzung sowie über die Besonderheiten verschiedener Plattformen vermittelt. Es wird beleuchtet, wie digitale Kommunikationswege als Auslöser oder Verstärker für Mobbing und Grooming dienen können. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf den Grundlagen der Phänomene (Cyber-)Mobbing und (Cyber-)Grooming. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfahren, wie Plattformen diese Entwicklungen beeinflussen, welche strafbaren Inhalte dort verbreitet werden und welche psychischen Belastungen für Betroffene entstehen können. Im Abschnitt „Best Practice“ werden praxisnahe Ansätze vorgestellt. Die Rolle der Schulen im Umgang mit diesen Phänomenen wird thematisiert, ebenso wie die Nutzung von Hilfenetzwerken, sowohl online als auch offline. Es werden Beispiele für Prävention und Intervention aus dem Schulalltag präsentiert, die sich auf Unterrichtseinheiten, Workshops sowie Fort- und Weiterbildungsangebote beziehen.

Termin: **18.03.2026, 14:00 Uhr – 18:00 Uhr**

Anmeldung:

<https://akkreditierung.hessen.de/web/guest/catalog/detail?tspi=252601>

Veranstaltungsnummer 0251399002

Den Geschäftsverteilungsplan (GVPL) als Werkzeug für Qualitätsmanagement und -sicherung nutzen

(digitales Format – 0,5 Tage)

Referent: Judith Krollmann-Nöth und Andreas Dilly

Der Schwerpunkt der Veranstaltung liegt auf allen Fragen rund um die Erstellung, die Implementierung und die Fortschreibung eines wirksamen „Geschäftsverteilungsplans“. In einem Input werden diesbezügliche Grundlagen aus der Literatur und darauf resultierende Überlegungen thematisiert (Delegation, Prinzipien für einen erfolgreichen Geschäftsverteilungsplan, Praxisbeispiele). Im zweiten Teil der Veranstaltung gibt es die Möglichkeit, individuelle Schwerpunkte zu setzen:

- Arbeiten am eigenen Geschäftsverteilungsplan
- Austausch über den Themenkomplex „schwierige Gespräche mit Schulleitungsmitgliedern zum Geschäftsverteilungsplan führen

Termin: 27.05.2026, 14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Anmeldung:

<https://akkreditierung.hessen.de/web/guest/catalog/detail?tspi=252725>

Veranstaltungsnummer 0251396302

Schulbudget – Systematik des Schulbudgets

(Lernnugget – 90 Minuten)

Referent: Martin Buhl, Schulleiter

In den Lernnuggets der Veranstaltungsreihe „Schulbudget“ wird der Haushaltskreislauf für ein „Großes Schulbudget“ mit allen notwendigen Tätigkeiten abgebildet.

Schulleiterinnen und Schulleiter und deren Stellvertreterinnen und Stellvertreter werden zu einem souveränen Umgang mit dem Schulbudget als Teil des Gesamthaushalts einer Schule befähigt. Erfolgskriterium und Ziel sollte sein, die erhaltenen Gelder zur Weiterentwicklung der Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler optimal zu nutzen.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen folgende Inhalte kennen:

- das Instrument der freien Personalmittel
- die Möglichkeiten der Selbstverwaltung und der Selbstständigkeit nach §127d HSchG im Zusammenhang mit dem Schulbudget
- die Berechnung der freien Personalmittel
- die Möglichkeiten der Selbstständigen Schule hinsichtlich des Schulbudgets

Termin: **28.05.2026, 15:30 Uhr – 17:00 Uhr**

Anmeldung:

<https://akkreditierung.hessen.de/web/guest/catalog/detail?tspi=252584>

Veranstaltungsnummer: 0230856705

Schulbudget – Instrumente des Schulbudgets

(Lernnugget – 90 Minuten)

Referent: Martin Buhl, Schulleiter

In den Lernnuggets der Veranstaltungsreihe „Schulbudget“ wird der Haushaltskreislauf für ein „Großes Schulbudget“ mit allen notwendigen Tätigkeiten abgebildet.

Schulleiterinnen und Schulleiter und deren Stellvertreterinnen und Stellvertreter werden zu einem souveränen Umgang mit dem Schulbudget als Teil des Gesamthaushalts einer Schule befähigt. Erfolgskriterium und Ziel sollte sein, die erhaltenen Gelder zur Weiterentwicklung der Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler optimal zu nutzen.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bringen ihre eigenen Erfahrungen mit dem Schulbudget ein, um sich gegenseitig zu unterstützen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben die Möglichkeit, ihre offenen Fragen rund um das Thema Schulbudget zu stellen.

Termin: **09.06.2026, 15:30 Uhr – 17:00 Uhr**

Anmeldung:

<https://akkreditierung.hessen.de/web/guest/catalog/detail?tspi=252585>

Veranstaltungsnummer: 0230856805

Rechtliche Aspekte der Öffentlichkeitsarbeit in der Schule

(Lernnugget – 120 Minuten)

Referent: Andreas Mock

Die Fortbildung vermittelt grundlegende rechtliche Rahmenbedingungen der Öffentlichkeitsarbeit im schulischen Kontext. Auf Grundlage verfassungsrechtlicher Vorgaben, presse- und medienrechtlicher Bestimmungen sowie dienst- und datenschutzrechtlicher Anforderungen werden zentrale Prinzipien wie Themenkompetenz, Sachlichkeit, Neutralität und das Verhältnismäßigkeitsgebot erläutert. Anhand praxisnaher Fallbeispiele werden typische Herausforderungen, Risiken und Handlungsmöglichkeiten für Schulleitungen verdeutlicht. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer reflektieren ihre Verantwortung in der internen und externen Kommunikation und entwickeln ein rechtssicheres Verständnis für Pressearbeit, Veröffentlichungen, digitale Kommunikation und Umgang mit Medienanfragen.

Termin: **11.06.2026, 14:30 Uhr – 16:30 Uhr**

Anmeldung:

<https://akkreditierung.hessen.de/web/guest/catalog/detail?tspi=252455>

Veranstaltungsnummer: 0251612801

Schulen im Ganztag: Rechtlicher Rahmen und Umsetzungsmöglichkeiten

(digitales Format – 0,5 Tage)

Referentin: Stefanie Levenig

Die Veranstaltung richtet sich sowohl an Schulleiterinnen und Schulleiter und deren Stellvertretungen, die bereits in einem Ganztagsprofil arbeiten, als auch an diejenigen, die eine Neuaufnahme planen.

In dieser Fortbildung erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen Überblick über den rechtlichen Rahmen und relevante Informationen zur Umsetzung des schulischen Ganztags.

So vielfältig wie die Landschaft der ganztätig arbeitenden Schulen in Hessen ist, so differenziert sind die Fragen, die sich in der Umsetzung im Schulalltag ergeben. Die Fortbildung nimmt darauf Bezug und gibt Antworten u.a. auf folgende Fragen:

- Worin unterscheiden sich die Ganztagsprofile in Bezug auf die Vorgaben der Ganztagsrichtlinie und auf den Qualitätsrahmen?
- Was bedeutet der Rechtsanspruch für die Schulen?
- Wie wird ein Profilwechsel oder eine Neuaufnahme in ein Profil beantragt?
- Was ist bei der Verwendung der Sachmittel zu beachten?

Bei der Vorstellung von Best Practice Beispielen von Schulen bekommen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Anregungen für die Gestaltung des Ganztags im eigenen System. Die anschließende Austauschrunde lässt Zeit für einen Erfahrungsaustausch und Klärung offener Fragen.

Termin: **02.09.2026, 14:00 Uhr – 18:00 Uhr**

Anmeldung:

<https://akkreditierung.hessen.de/web/guest/catalog/detail?tspi=252742>

Veranstaltungsnummer: 0251622601

Datenschutz: Umgang und Anwendung

(Lernnugget – 120 Minuten)

Referent: Andreas Mock

Die Fortbildung vermittelt grundlegende rechtliche Rahmenbedingungen der Öffentlichkeitsarbeit im schulischen Kontext. Auf Grundlage verfassungsrechtlicher Vorgaben, presse- und medienrechtlicher Bestimmungen sowie dienst- und datenschutzrechtlicher Anforderungen werden zentrale Prinzipien wie Themenkompetenz, Sachlichkeit, Neutralität und das Verhältnismäßigkeitsgebot erläutert. Anhand praxisnaher Fallbeispiele werden typische Herausforderungen, Risiken und Handlungsmöglichkeiten für Schulleitungen verdeutlicht. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer reflektieren ihre Verantwortung in der internen und externen Kommunikation und entwickeln ein rechtssicheres Verständnis für Pressearbeit, Veröffentlichungen, digitale Kommunikation und Umgang mit Medienanfragen.

Termin: **15.09.2026, 14:30 Uhr – 16:30 Uhr**

Anmeldung:

<https://akkreditierung.hessen.de/web/guest/catalog/detail?tspi=252338>

Veranstaltungsnummer: 0241172703

Nachteilsausgleich bei besonderen Schwierigkeiten beim Lesen, Rechtschreiben oder Rechnen

(Lernnugget – 120 Minuten)

Referent: Peter Kühne

Wie werden „besondere Schwierigkeiten“ beim Lesen, Rechtschreiben oder Rechnen definiert beziehungsweise wie grenzen sie sich von „LRS“ ab und wie vom sonderpädagogischen Förderbedarf Lernen? Der Einstiegsvortrag der Veranstaltung soll nicht nur diese konkreten Fragen beantworten, sondern darüber hinaus wird das Verfahren der Feststellung und Genehmigung dargestellt und auf Fallstricke hingewiesen. Konkrete Beispiele von Maßnahmen des Nachteilsausgleichs und von Abweichungen von den allgemeinen Grundsätzen der Leistungsfeststellung und -bewertung werden dargestellt.

Termin: **23.09.2026, 15:00 Uhr – 17:00 Uhr**

Anmeldung:

<https://akkreditierung.hessen.de/web/guest/catalog/detail?tspi=252816>

Veranstaltungsnummer: 0220724905

Bedrohungsmanagement

(Präsenz – 1 Tag)

Referentinnen: Marion Müller-Staske und Karoline Roshdi

Die Veranstaltung vermittelt einen fundierten und praxisnahen Überblick über das Bedrohungsmanagement an hessischen Schulen. Ausgangspunkt ist die Philosophie und Arbeitsweise des Bedrohungsmanagements, das auf frühes Erkennen, systematische Einschätzung und koordiniertes Handeln bei bedrohlichem Verhalten abzielt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer setzen sich mit aktuellen Erkenntnissen zu zielgerichteter Gewalt auseinander und lernen, Gewalt nicht als spontanes Ereignis, sondern als Prozess mit erkennbaren Warnsignalen zu verstehen.

Ein besonderer Fokus liegt auf der Unterscheidung zweier Grundformen von Gewalt sowie auf der Identifikation von Warnsignalen auf dem Weg zur Gewalt, insbesondere im Kontext von Kommunikation, Verhalten und sogenannten Leakage Phänomenen. Darauf aufbauend wird der hessische Prozessablauf des Bedrohungsmanagements vorgestellt und vertieft.

Die Veranstaltung führt schrittweise durch die Phasen der Erstbewertung von Drohungen und bedrohlichem Verhalten, der strukturierten Risikobewertung sowie des anschließenden Fallmanagements. Dabei wird deutlich, dass Bedrohungsmanagement kein statischer, sondern ein dynamischer Prozess ist, der interdisziplinäre Zusammenarbeit, kontinuierliche Informationsgewinnung und passgenaue Maßnahmen erfordert.

Termin: **05.10.2026, 09:00 Uhr – 17:00 Uhr**

**Campus Westend, PEG-Gebäude, Theodor-W.-Adorno-Platz 6,
60323 Frankfurt am Main**

Anmeldung:

<https://akkreditierung.hessen.de/web/guest/catalog/detail?tspi=252831>

Veranstaltungsnummer: 0251624701

Pädagogische Maßnahmen und Ordnungsmaßnahmen

(digitales Format – 0,5 Tage)

Referent: Andreas Mock

Die Fortbildung vermittelt die rechtlichen Grundlagen, Handlungsspielräume und Verfahrensabläufe zu pädagogischen Maßnahmen und Ordnungsmaßnahmen in hessischen Schulen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmern setzen sich mit den einschlägigen Bestimmungen des Hessischen Schulgesetzes sowie der Verordnung zur Gestaltung des Schulverhältnisses auseinander und lernen, Maßnahmen rechtssicher, verhältnismäßig und situationsangemessen auszuwählen. Anhand von Praxisbeispielen werden typische Entscheidungssituationen reflektiert, Dokumentationspflichten erarbeitet und die Abgrenzung zwischen pädagogischen und ordnungsrechtlichen Schritten geklärt. Darüber hinaus erwerben die Teilnehmerinnen und Teilnehmern Sicherheit im Umgang mit Anhörungen, Klassenkonferenzen, Widerspruchsverfahren und Fragen der Gefahrenabwehr.

Termin: **20.10.2026, 14:00 Uhr – 18:00 Uhr**

Anmeldung:

<https://akkreditierung.hessen.de/web/guest/catalog/detail?tspi=252457>

Veranstaltungsnummer: 0251612902

Rechtssicherer Umgang mit Verträgen

(Lernnugget – 120 Minuten)

Referent: Andreas Mock

Verträge sind ein zentraler Bestandteil des Schulalltags und erfordern rechtliche Klarheit. Von der Gestaltung bis zur Umsetzung von Arbeits-, Werk- oder Honorarverträgen gibt es zahlreiche rechtliche Aspekte zu beachten. Diese Fortbildung bietet Ihnen das notwendige Wissen, um kompetent und sicher in diesem komplexen Bereich zu agieren. In dieser Fortbildung werden folgende Fragestellungen vertieft:

- Was ist ein Werkvertrag und wann ist er die richtige Wahl?
- Welche Abgrenzung gibt es zwischen Arbeits- und Honorarverträgen?
- Welche rechtlichen Anforderungen und Besonderheiten gelten bei befristeten Arbeitsverträgen?

Neben der Vermittlung theoretischer Grundlagen werden gemeinsam praxisnahe Lösungsansätze für konkrete Fragestellungen entwickelt.

Termin: **10.11.2026, 14:30 Uhr – 16:30 Uhr**

Anmeldung:

<https://akkreditierung.hessen.de/web/guest/catalog/detail?tspi=252449>

Veranstaltungsnummer: 0251347303

Planspiel Schulrecht

(digitales Format – 2 Tage)

Referent: Andreas Mock

Im Planspiel Schulrecht werden die Schwerpunkte dessen vermittelt, was hinsichtlich rechtlicher Bestimmungen in der Schule von Schulleiterinnen und Schulleitern sowie stellvertretenden Schulleiterinnen und stellvertretenden Schulleitern beherrscht werden muss. An vier Online-Terminen werden insbesondere die Bereiche Verwaltungsrecht, Arbeits- und Dienstrecht, die Rechte der Gremien, Schülerangelegenheiten und Elternrechte in den Blick genommen. Zur Vorbereitung erhalten Sie vorab alle benötigten Unterlagen und Materialien.

Wenn Sie bereits an der Qualifizierung QSH VA - SL teilgenommen haben, ist diese Veranstaltung eine reine Wiederholung.

Termine: **19.11., 25.11., 04.12. und 07.12.2026,**

jeweils 14:30 Uhr – 18:00 Uhr

Anmeldung:

<https://akkreditierung.hessen.de/web/guest/catalog/detail?tspi=252340>

Veranstaltungsnummer: 0241221705

Schulbudget – Haushaltsplanung 1 (Einführung)

(Lernnugget – 90 Minuten)

Referent: Martin Buhl, Schulleiter

In dieser Fortbildung stehen die Abläufe und Instrumente der Haushaltsplanung des Schulbudgets von Landesseite im Zentrum. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen die Abläufe der Planung im Laufe eines Haushaltsjahres kennen. und erhalten einen Einblick in das Anlegen einer Haushaltsplanung in der Planungs- und Steuerungshilfe in PPB.

Die Fortbildung richtet sich an Schulleiterinnen und Schulleiter und deren Stellvertreterinnen und Stellvertreter, die bisher keine oder wenig Erfahrungen in der Aufstellung eines Haushaltsplans haben.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer benötigen zur Teilnahme an der Veranstaltung die Zugangsdaten zu PPB ihrer Schule.

Termin: **23.11.2026, 15:30 Uhr – 17:00 Uhr**

Anmeldung:

<https://akkreditierung.hessen.de/web/guest/catalog/detail?tspi=252604>

Veranstaltungsnummer: 0251442002

Urheberrecht

(Lernnugget – 120 Minuten)

Referent: Andreas Mock

Das Urheberrecht spielt im Schulalltag eine zentrale Rolle. Ob es um die Nutzung von Lehrmaterialien, die Erstellung von Unterrichtsmaterial oder die Veröffentlichung von Inhalten auf der Schulhomepage geht – Schulleitungen müssen sicherstellen, dass alle Vorgaben des Urheberrechts eingehalten werden. Doch was ist erlaubt, was nicht, und wie können rechtliche Risiken vermieden werden?

In dieser Fortbildung wird auf folgende Fragestellungen eingegangen:

- Welche Inhalte dürfen rechtlich unbedenklich verwendet oder vervielfältigt werden?
- Wie sieht die korrekte Nutzung urheberrechtlich geschützter Materialien im Unterricht aus?
- Was gilt es bei Veröffentlichungen von Texten, Bildern oder Videos zu beachten?

Termin: **10.12.2026, 14:30 Uhr – 16:30 Uhr**

Anmeldung:

<https://akkreditierung.hessen.de/web/guest/catalog/detail?tspi=252448>

Veranstaltungsnummer: 0251347102

Schulbudget – Haushaltsplanung 2 (Vertiefung)

(Lernnugget – 90 Minuten)

Referent: Martin Buhl, Schulleiter

In dieser Fortbildung erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen Einblick in das Anlegen einer Haushaltsplanung in der Planungs- und Steuerungshilfe (PSH) in PPB. Die Struktur der PSH wird erläutert und exemplarisch werden Anwendungsfälle vorgestellt und eingeübt. Die Fortbildung richtet sich an Schulleiterinnen und Schulleiter und deren Stellvertreterinnen und Stellvertreter, die bisher keine oder wenig Erfahrungen in der Aufstellung eines Haushaltsplans haben.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer benötigen zur Teilnahme an der Veranstaltung die Zugangsdaten zu PPB ihrer Schule.

Termin: **11.12.2026, 15:30 Uhr – 17:00 Uhr**

Anmeldung:

<https://akkreditierung.hessen.de/web/guest/catalog/detail?tspi=252605>

Veranstaltungsnummer: 0251442102

Abruf- und E-Learning-Angebote

Supervisionsgruppe

(Präsenz – maximal 5 Termine zu je 120 Minuten)

Supervision bietet die Chance, die beruflichen Anforderungen einer Schulleiterin oder eines Schulleiters oder einer Stellvertreterin oder eines Stellvertreters zu reflektieren und sie mit individuellen Prägungen, Bedürfnissen und Wünschen in Balance zu bringen. Dabei werden problematische Situationen und schulische Alltagssituationen beleuchtet und alternative Sicht- und Handlungsweisen entwickelt. Fragestellungen aus dem direkten Schulalltag, Umgang mit Kolleginnen und Kollegen, Schülerinnen und Schüler sowie deren Erziehungsberechtigte können hier reflektiert und bearbeitet werden.

In einer vertrauensvollen und unterstützenden Umgebung können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre Anliegen und Fragen diskutieren, neue Perspektiven gewinnen und wertvolle Einsichten gewinnen, die ihnen helfen, ihre Schule noch erfolgreicher zu führen. Gemeinsam werden Strategien und Lösungen erarbeitet, die genau auf die individuellen Bedürfnisse und Ziele zugeschnitten sind.

Die Vorteile unserer Supervisionsgruppe sind:

- Erfahrungsaustausch: Profitieren Sie von den Erkenntnissen und Erfahrungen anderer Schulleiterinnen und Schulleiter sowie Stellvertreterinnen und Stellvertreter und erweitern Sie so Ihr eigenes Wissen und Ihre Perspektiven.
- Netzworlbildung: Knüpfen Sie wertvolle Kontakte zu anderen Schulleiterinnen und Schulleitern sowie Stellvertreterinnen und Stellvertreter.
- Individuelle Unterstützung: Unsere Supervisorinnen und Supervisoren stehen Ihnen mit individueller Beratung und Anleitung zur Seite.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer melden sich als Supervisionsgruppe an. Diese muss aus mindestens 4 Personen bestehen. Eine optimale Besetzung entspricht 5 Personen. Die maximale Gruppengröße sind 8 Personen. Die Supervisorin oder der Supervisor wird aus dem bestehenden Coachingpool

(https://lehrkraefteakademie.hessen.de/fuehrungskraefteentwicklung/coaching-angebote/coaches-von-a-z?displayFirst=list_first) durch die Lehrkräfteakademie ausgewählt. Gerne können Interessierte bereits bei der Anmeldung Wünsche aus dem

Klicken Sie **hier**, um wieder zur Veranstaltungsübersicht zu gelangen.

Coachingpool äußern. Wir werden diese bei der Planung, soweit möglich, mitberücksichtigen.

Das Angebot umfasst maximal 5 Veranstaltungen zu je 120 Minuten.

Die Anmeldung zu diesem Abrufangebot erfolgt an die E-Mail-Adresse:

gsh.iasl.la@kultus.hessen.de

Bitte übermitteln Sie Veranstaltungsname, Schule, Telefonnummer, E-Mail-Adresse und die vollständigen Namen aller Teilnehmenden mit der jeweiligen Personalnummer sowie die Kontaktdaten einer Ansprechperson.

E-Learning-Angebot zum Thema „Schwerbehindertenrecht“

Zeitlicher Umfang: circa 180 Minuten

Das Schwerbehindertenrecht ist ein Thema, das sowohl schulischen Führungskräften als auch Führungskräften in der Bildungsverwaltung immer wieder begegnet und auf das sie sich häufig nicht ausreichend vorbereitet fühlen. Wird beispielsweise eine Schulleiterin oder ein Schulleiter mit dem Thema konfrontiert, benötigt sie oder er möglichst umgehend die erforderlichen Informationen und eine entsprechende Unterstützung.

Das E-Learning-Angebot der Hessischen Lehrkräfteakademie bietet die Möglichkeit, Informationen und vielfältige Hinweise dieses Themenfeldes abzurufen. Es werden gebündelte Informationen, thematisch ausgewählte Gesetzestexte sowie Praxishilfen bereitgestellt. Das Lernen kann dabei im eigenen Rhythmus erfolgen. Über umfangreiche Nachschlagemöglichkeiten hinaus entstehen durch ausgewählte Fallbeispiele einerseits ein direkter Bezug zur Praxis sowie andererseits die Möglichkeit zur Überprüfung des Gelernten.

Inhalte und Aufbau des E-Learning-Angebots

Alle Lerninhalte, weiterführende Informationen und bereitgestellten Links wurden in enger Abstimmung mit der Hauptschwerbehindertenvertretung der hessischen Lehrkräfte erarbeitet. Nach der Darstellung der gesetzlichen Grundlagen im Bereich des Schwerbehindertenrechts werden die Integrationsrichtlinien zur Integration und Teilhabe schwerbehinderter Angehöriger der hessischen Landesverwaltung in den Blick genommen. Die Integrationsvereinbarung – schwerpunktmäßig für den Schulbereich – ist ebenso Lerninhalt wie die Möglichkeiten des Nachteilsausgleichs. Aufbau und Aufgaben der Schwerbehindertenvertretung, das Verfahren bei Überprüfung der Dienstfähigkeit sowie mögliche Unterstützungen und Leistungen der Rehabilitationsträger oder des Integrationsamtes sind weitere wesentliche Themen des E-Learning-Angebots.

Umsetzung, Zugang, technische Betreuung, Ansprechpartner

Sie können sich über den Link <https://moodle.bildung.hessen.de/user/index.php?id=6688> selbstständig in das Angebot einwählen. Klicken Sie dafür auf den Link und danach auf den Button „Einschreiben“.

Klicken Sie [hier](#), um wieder zur Veranstaltungsübersicht zu gelangen.

Hinweis: Um Moodle nutzen zu können, müssen Sie sich einmalig beim Hessischen Bildungsserver als Mitglied der Community des Bildungsservers registrieren. Den Bildungsserver finden Sie über folgenden Link:

https://id.bildung.hessen.de/community/registrierung/acl_user_registration.html

Sollten Sie noch Fragen oder Probleme bei der Einschreibung haben, kontaktieren Sie uns bitte über die E-Mail-Adresse: gsh.iasl.la@kultus.hessen.de

Abrufangebote - Gute Teamarbeit ist Stressprävention

Insbesondere in herausfordernden Zeiten ist Teamarbeit ein entscheidender Faktor, um flexibel auf veränderte Rahmenbedingungen reagieren und komplexere Vorhaben realisieren zu können. Eine effiziente Teamarbeit führt zu einem sorgsameren Umgang mit Energieressourcen und fördert die Gesunderhaltung im Arbeitsalltag.

Das Fortbildungsangebot ist explizit für Teams vorgesehen. Die Module können als Gesamtveranstaltung oder auch einzeln angefragt werden.

Gesund bleiben im Team (Präsenz – 1 Tag)

Referent: Kai Sonntag

Ziel des Moduls ist es, eigene, aber auch die Ressourcen und Entwicklungsthemen des Teams zu erkennen und Handlungsoptionen darauf auszurichten als Schlüsselfaktor zur Gesunderhaltung der einzelnen Teammitglieder und zur effizienten Arbeitserledigung.

Folgende Inhalte sind unter anderem Schwerpunkte:

- Gesundheitsförderung in Teams
- Instrumente zur Teamdiagnose
- Erkennen eigener Stärken und Entwicklungsthemen
- Kooperation und Entwicklungsthemen
- Teamaufstellung
- Ableitungen von Handlungsoptionen

Resilienz und Teamentwicklung (Präsenz – 1 Tag)

Referent: Kai Sonntag

In diesem Modul sollen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Faktoren und Schlüssel der Resilienz kennenlernen, individuell und im Team identifizieren, um Handlungsoptionen zur Stärkung der Teamresilienz abzuleiten.

Folgende Inhalte sind unter anderem Schwerpunkte:

- Persönliche Resilienz und Teamresilienz
- Analyse von Stressoren und Belastungen im Team
- Resilienzfaktoren und Ausprägungen im Team
- Reflexion über das Verhältnis positiver und negativer Kommunikation im Team
- Ableitungen für den Alltag und die Herausforderungen des Teams

Klicken Sie [hier](#), um wieder zur Veranstaltungsübersicht zu gelangen.

Veränderungsprozesse gemeinsam salutogen gestalten (Präsenz – 1 Tag)

Referent: Kai Sonntag

In diesem Angebot geht es darum, Instrumente und Methoden kennenzulernen, die es dem Team ermöglichen, mit Veränderungen gelassen und konstruktiv umzugehen.

Folgende Inhalte sind unter anderem Schwerpunkte:

- Dynamiken in Veränderungsprozessen
- die eigene Haltung in Veränderungsprozessen
- Gestaltung der Veränderung unter Berücksichtigung der teameigenen
- Ressourcen und Bedürfnisse

Die Anmeldung zu den Abrufangeboten erfolgt ausschließlich im Team an die

E-Mail-Adresse: gsh.iasl.la@kultus.hessen.de

Bitte übermitteln Sie Veranstaltungsname, Schule, Telefonnummer, E-Mail-Adresse und die vollständigen Namen aller Teilnehmenden mit der jeweiligen Personalnummer sowie die Kontaktdaten einer Ansprechperson.